

Finanzen und Steuern

Erbschaft- und Schenkungsteuer



2010

Erscheinungsfolge: jährlich

Erschienen am 1. Februar 2012, aktualisiert am 29. Januar 2015 (Tabellengruppen 1.4, 1.5 und 2.3)

Artikelnummer: 5736101107004

Weitere Informationen zur Thematik dieser Publikation unter:

Telefon: +49 (0) 611 / 75 43 15; Fax: +49 (0) 611 / 72 40 00;

www.destatis.de/kontakt/

© **Statistisches Bundesamt, Wiesbaden 2012**

Vervielfältigung und Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet.

Inhalt

Textteil

- Qualitätsbericht
- Begriffserläuterungen
- Steuerklassen, Freibeträge, Steuersätze
- Darstellung der Berechnung der festgesetzten Erbschaft- und Schenkungsteuer
- Schaubilder 1 und 2
- Schaubilder 3 und 4

Tabellenteil

1 Steuerliche Eckwerte

- 1.1 Steuerpflichtige Erwerbe insgesamt (Zeitreihe)
- 1.2 Steuerpflichtige Erwerbe insgesamt nach der Art ihrer Steuerpflicht
- 1.3 Steuerpflichtige Erwerbe insgesamt nach der Höhe des steuerpflichtigen Erwerbs
- 1.4 Unbeschränkt steuerpflichtige Erwerbe nach der Höhe des steuerpflichtigen Erwerbs
 - 1.4.1 Erwerbe insgesamt
 - 1.4.2 Erwerbe von Todes wegen
 - 1.4.3 Schenkungen
- 1.5 Unbeschränkt steuerpflichtige Erwerbe nach dem Wert der Erwerbe vor Abzug
 - 1.5.1 Erwerbe insgesamt
 - 1.5.2 Erwerbe von Todes wegen
 - 1.5.3 Schenkungen

2 Steuerpflichtige Erwerbe

- 2.1 Unbeschränkt steuerpflichtige Erwerbe nach der Höhe des steuerpflichtigen Erwerbs und Steuerklassen
 - 2.1.1 Erwerbe insgesamt
 - 2.1.2 Erwerbe von Todes wegen
 - 2.1.3 Schenkungen
- 2.2 Unbeschränkt steuerpflichtige Erwerbe von Todes wegen nach der Höhe des Reinnachlasses und Steuerklassen
- 2.3 Ermittlung des steuerpflichtigen Erwerbs und der festgesetzten Steuer bei unbeschränkt steuerpflichtigen Erwerben
 - 2.3.1 Steuerpflichtiger Erwerb größer Null
 - 2.3.2 Steuerpflichtiger Erwerb größer/gleich Null

3 Nachlass

- 3.1 Nachlassgegenstände, Nachlassverbindlichkeiten und Reinnachlass nach der Höhe des Reinnachlasses
- 3.2 Nachlassgegenstände, Nachlassverbindlichkeiten und Reinnachlass nach Steuerentstehungsjahr und Höhe des Reinnachlasses
 - 3.2.1 Fälle
 - 3.2.2 Beträge in 1000 EUR

4 Gesamtvolumen Nachlass

- 4.1 Nachlassgegenstände, Nachlassverbindlichkeiten und Reinnachlass nach Steuerentstehungsjahr und Höhe des Reinnachlasses
 - 4.1.1 Fälle
 - 4.1.2 Beträge in 1000 EUR

Anhang

- Literaturverzeichnis

Informationen zur Darstellung der Ergebnisse

Zeichenerklärung

0	=	weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
-	=	nichts vorhanden
.	=	Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
X	=	Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll

Abweichungen in den Summen erklären sich durch Runden der Zahlen.

Abkürzungen

BGB	=	Bürgerliches Gesetzbuch
BGBI.	=	Bundesgesetzblatt
DM	=	Deutsche Mark
ErbStG	=	Erbschaftsteuer- und Schenkungsteuergesetz
ErbStRG	=	Erbschaftsteuerreformgesetz
EUR	=	Euro
i.S.d.	=	im Sinne des
i.V.m.	=	in Verbindung mit
StStatG	=	Gesetz über Steuerstatistiken

1 Allgemeine Angaben zur Statistik

1.1 Grundgesamtheit

Erfasst werden alle Erwerbe, für die im Berichtsjahr Erbschaft- oder Schenkungsteuer festgesetzt wurde, d. h. einschließlich der Änderungsfestsetzungen durch die erstmalige Festsetzungen vorangegangener Jahre modifiziert wurden. In der Veröffentlichung werden nur Erstfestsetzungen berücksichtigt; Änderungsfestsetzungen werden dagegen nur für aktuelle Auswertungen vorangegangener Berichtsjahre herangezogen.

Der Zeitpunkt der Steuerentstehung (Sterbedatum/Tag der Zuwendung) reicht dabei bis ins Jahr 1996 zurück. Nicht dargestellt werden Erwerbe, die aufgrund von Freibeträgen zu keiner Steuerfestsetzung führten. Ab 2008 wird auch das Vermögen bestimmter Stiftungen und Vereine erfasst. Dieses unterliegt in Zeitabständen von 30 Jahren der Besteuerung.

1.2 Statistische Einheiten (Erhebungs- und Darstellungseinheiten)

Erhebungseinheit ist der Steuerpflichtige (Erwerber), für den aufgrund eines Erwerbs von Todes wegen oder einer Schenkung im Berichtsjahr Erbschaft- oder Schenkungsteuer festgesetzt wurde, ab 2008 auch bestimmte Stiftungen und Vereine.

1.3 Räumliche Abdeckung

Bundesgebiet, Ergebnisse für die Bundesländer können von den statistischen Ämtern der Länder bezogen werden.

1.4 Berichtszeitraum/-zeitpunkt

1. Januar bis 31. Dezember des Berichtsjahres.

1.5 Periodizität

Jährliche Bundesstatistik (ab 2008), vormals 5-jährlich (erstmalig 2002).

1.6 Rechtsgrundlagen und andere Vereinbarungen

Gesetz über Steuerstatistiken (StStatG) vom 11. Oktober 1995 (BGBl. I S. 1250, 1409), in seiner jeweils geltenden Fassung, in Verbindung mit dem Gesetz über die Statistik für Bundeszwecke (BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462, 565) in seiner jeweils geltenden Fassung.

Erbschaftsteuer- und Schenkungsteuergesetz (ErbStG) vom 27. Februar 1997 (BGBl. I S. 378), in seiner jeweils geltenden Fassung.

1.7 Geheimhaltung

1.7.1 Geheimhaltungsvorschriften

Die Einzeldaten der Erbschaft- und Schenkungsteuerstatistik unterliegen dem Steuer- (§30 AO) und Statistikgeheimnis (§16 BStatG). Die erhobenen Einzelangaben werden nach § 16 BStatG grundsätzlich geheim gehalten. Nur in ausdrücklich gesetzlich geregelten Ausnahmefällen dürfen Einzelangaben übermittelt werden.

Nach §16 Abs. 6 BStatG ist es möglich, den Hochschulen oder sonstigen Einrichtungen mit der Aufgabe unabhängiger wissenschaftlicher Forschung für die Durchführung wissenschaftlicher Vorhaben Einzelangaben dann zur Verfügung zu stellen, wenn diese so anonymisiert sind, dass sie nur mit einem unverhältnismäßig großen Aufwand an Zeit, Kosten und Arbeitskraft dem Befragten oder Betroffenen zugeordnet werden können. Die Pflicht zur Geheimhaltung besteht auch für Personen, die Empfänger von Einzelangaben sind.

Für die Verwendung gegenüber den gesetzgebenden Körperschaften und für Zwecke der Planung, jedoch nicht für die Regelung von Einzelfällen, dürfen Tabellen mit statistischen Ergebnissen, auch soweit Tabellenfelder nur einen einzigen Fall ausweisen, vom Statistischen Bundesamt und den statistischen Ämtern der Länder an das Bundesministerium der Finanzen und an die obersten Finanzbehörden der Länder übermittelt werden (§ 7 Abs. 2 StStatG).

Für Zusatzaufbereitungen zur Abschätzung finanzieller und organisatorischer Auswirkungen der Änderungen von Regelungen im Rahmen der Fortentwicklung des Steuer- und Transfersystems übermitteln auf Anforderung a) das Statistische Bundesamt dem Bundesministerium der Finanzen und den obersten Finanzbehörden der Länder, b) die Statistischen Ämter der Länder den obersten Finanzbehörden des jeweiligen Landes die Einzelangaben ohne Hilfsmerkmale (§ 7 Abs. 6 StStatG).

1.7.2 Geheimhaltungsverfahren

In den Tabellen werden solche Ergebnisse geheim gehalten, bei denen das Steuer- oder Statistikgeheimnis verletzt wäre (primäre Geheimhaltung). Um sicherzustellen, dass durch Differenzrechnung die unterdrückten Ergebnisse nicht errechnet werden können, werden weitere Tabellenfelder gesperrt (sekundäre Geheimhaltung). Dabei wird darauf geachtet, dass der Informationsverlust durch die sekundär gesperrten Tabellenfelder möglichst gering ist.

1.8 Qualitätsmanagement

1.8.1 Qualitätssicherung

Im Prozess der Statistikerstellung werden vielfältige Maßnahmen durchgeführt, die zur Sicherung der Datenqualität beitragen. Diese werden insbesondere in Kapitel 3 (Methodik) erläutert. Zu den Maßnahmen der Qualitätssicherung zählen insbesondere die regelmäßige fachliche und organisatorische Abstimmung mit den Fachreferenten der Statistischen Ämter der Länder sowie die Beteiligung an den entsprechenden Gremien der Finanzverwaltung. Die

Maßnahmen zur Qualitätssicherung, die an einzelnen Punkten der Statistikerstellung ansetzen, werden bei Bedarf angepasst und ergänzt.

1.8.2 Qualitätsbewertung

Insgesamt weist die Erbschaft- und Schenkungsteuerstatistik eine hohe Qualität auf. Aufgrund der unmittelbaren finanziellen Auswirkungen auf den Steuerpflichtigen ist von einer hohen Genauigkeit der Daten auszugehen. Ferner wird mit der ab 2008 jährlichen Periodizität auch eine Aktualität der Ergebnisse gewährleistet. Als Vollerhebung werden alle Vermögensübergänge, die infolge des Erwerbs von Todes wegen und Schenkung zu einem steuerpflichtigen Erwerb geführt haben, in der Statistik erfasst. Dabei handelt es sich jedoch nur um einen Bruchteil dieser Vermögensübergänge, da wegen hoher Freibeträge eine Steuerfestsetzung in vielen Fällen unterbleibt.

2 Inhalte und Nutzerbedarf

2.1 Inhalte der Statistik

2.1.1 Inhaltliche Schwerpunkte der Statistik

Die Erbschaft- und Schenkungsteuerstatistik erfasst für die Erwerbe, für die in dem Kalenderjahr Erbschaft- oder Schenkungsteuer festgesetzt worden ist, bzw. bei bestimmten Stiftungen oder Vereinen folgende Merkmale:

- a) steuerpflichtiger Erwerb nach Vermögensarten, Steuerklasse des Erwerbers, Steuersatz und Erbschaft- oder Schenkungsteuer mit den im Besteuerungsverfahren festgestellten Angaben; bei mehreren Erwerben aus dem Nachlass eines Inländers zusätzlich der Nachlass, untergliedert nach Vermögensarten, sowie Abzüge für Nachlassverbindlichkeiten;
- b) Erwerbsart, Jahr der Entstehung der Steuer, Art der Steuerpflicht.

2.1.2 Klassifikationssysteme

Trifft nicht zu.

2.1.3 Statistische Konzepte und Definitionen

Die Definitionen der nachgewiesenen Merkmale entsprechen der steuerlichen Abgrenzung der im Rahmen der Erbschaft- und Schenkungsteuer erfassten Angaben.

2.2 Nutzerbedarf

Die Erbschaft- und Schenkungsteuerstatistik dient zur Analyse von Struktur und Wirkung der Erbschaft- und Schenkungsteuer. Darüber hinaus dient sie zur Erforschung von Verteilungsfragen sowie zur Quantifizierung des zukünftigen Aufkommens und bei geplanten Steuerrechtsänderungen.

Die Hauptnutzer der Statistik sind entsprechend der genannten Zwecke das Bundesministerium der Finanzen, die Länderfinanzministerien sowie weitere Nutzer aus Politik und Wissenschaft.

2.3 Nutzerkonsultation

Die Erbschaft- und Schenkungsteuerstatistik basiert auf Daten der Finanzverwaltung, dabei werden alle im Besteuerungsverfahren festgestellten Angaben erhoben. Im Rahmen des vom Statistischen Beirat eingesetzten Fachausschusses "Finanz- und Steuerstatistik" haben die Nutzer die Möglichkeit, Fragen und Anregungen einzubringen. Darüber hinaus stehen die Mitarbeiter der Erbschaft- und Schenkungsteuerstatistik in direktem Kontakt mit den Hauptnutzern aus Politik und Wissenschaft.

3 Methodik

3.1 Konzept der Datengewinnung

Die Daten für die Erbschaft- und Schenkungsteuerstatistik werden als Sekundärerhebung im Rahmen der Steuerfestsetzung von den Finanzämtern geliefert, d. h. die zu erfassenden Erhebungsmerkmale werden aus Veranlagungsbescheiden von der Finanzverwaltung entnommen und dadurch kosten- und zeitsparend für die statistische Aufbereitung zur Verfügung gestellt.

3.2 Vorbereitung und Durchführung der Datengewinnung

Die Erbschaft- und Schenkungsteuerdaten werden von den zuständigen Finanzämtern über die Rechenzentren der Landesfinanzbehörden auf elektronischem Wege direkt an die Statistischen Ämter der Länder übermittelt. Die Statistischen Ämter der Länder erstellen die Landesergebnisse und stellen diese dem Statistische Bundesamt zur Verfügung. Hier werden die dezentral erhobenen Ergebnisse zum Bundesergebnis zusammengeführt.

Der Datensatz wird mit der Finanzverwaltung vereinbart und basiert auf den Vordrucken zur Festsetzung der Erbschaft- und Schenkungsteuer. Diese Formulare können u. a. über die Homepage der Oberfinanzdirektion Niedersachsen eingesehen werden: www.ofd.niedersachsen.de.

3.3 Datenaufbereitung (einschließlich Hochrechnung)

Die Daten werden in den Statistischen Ämtern der Länder aufwändigen Plausibilitätsprüfungen und einer Doppelfallprüfung unterzogen. Dabei werden Massenfehler maschinell bereinigt und doppelte Datensätze gelöscht. Zur Klärung von unplausiblen Einzelfällen wird bei der Finanzverwaltung rückgefragt.

3.4 Preis- und Saisonbereinigung; andere Analyseverfahren

Trifft nicht zu.

3.5 Beantwortungsaufwand

Die Festsetzung der Erbschaft- und Schenkungsteuer wird bundesweit von ca. 50 Finanzämtern durchgeführt, diese sind damit für die Erbschaft- und Schenkungsteuerstatistik auskunftspflichtig. Zuständig für die Steuerfestsetzung ist das Finanzamt am Wohnsitz des Erblassers oder Schenkers.

Für die Erbschaft- und Schenkungsteuerstatistik werden keine zusätzlichen Angaben erfragt, vielmehr werden die Daten der Finanzverwaltung aus der Steuerfestsetzung für die Statistik übernommen.

4 Genauigkeit und Zuverlässigkeit

4.1 Qualitative Gesamtbewertung der Genauigkeit

Es handelt sich um eine Vollerhebung der Steuerveranlagungen, die aufgrund der unmittelbaren finanziellen Auswirkung auf den Steuerpflichtigen eine sehr hohe Qualität hat. Zudem werden die Daten einer Plausibilitätsprüfung unterzogen.

Grundlage für die Erstellung der Ergebnisse sind die aus dem Besteuerungsverfahren zur erstmaligen Steuerfestsetzung im Berichtsjahr festgestellten Angaben. Nachträgliche Änderungen der Steuerfestsetzung, die nicht im Berichtsjahr durchgeführt wurden, werden in der Veröffentlichung der statistischen Ergebnisse nicht berücksichtigt.

Die Statistik kann keine Informationen über alle Vermögensübergänge des Berichtsjahres liefern. Dies ist darauf zurückzuführen, dass Steuerpflichtige im Berichtsjahr wegen aufwändiger Vorermittlungen durch die Finanzämter zum Teil erstmals veranlagt wurden, obwohl z.B. der Tod des Erblassers mehrere Jahre zurücklag. Allerdings sind wegen Rechtsänderungen im Jahr 1996 in der Statistik lediglich Vermögensübertragungen ab diesem Jahr enthalten. Für Erbfälle oder Schenkungen, die im Berichtsjahr eintraten oder verwirklicht wurden, können entsprechend auch die Steuern in einem späteren Jahr erstmalig festgesetzt werden. Darüber hinaus ist davon auszugehen, dass die überwiegende Zahl der Erwerbe aufgrund der Freibeträge zu keiner Steuerfestsetzung führt und somit in der Statistik nicht enthalten ist.

4.2 Stichprobenbedingte Fehler

Trifft nicht zu.

4.3 Nicht-stichprobenbedingte Fehler

Trifft nicht zu.

4.4 Revisionen

4.4.1 Revisionsgrundsätze

Trifft nicht zu.

4.4.2 Revisionsverfahren

Trifft nicht zu.

4.4.3 Revisionsanalysen

Trifft nicht zu.

5 Aktualität und Pünktlichkeit

5.1 Aktualität

Die Erbschaft- und Schenkungsteuerstatistik beschränkt sich aus Aktualitätsgründen auf die Erwerbe, für die im Berichtsjahr Steuern festgesetzt wurden. Wollte man alle Erwerbe, bei denen der Vermögensübergang im Berichtsjahr stattgefunden hat, einbeziehen, würde durch die sich hierzu über mehrere Jahre erstreckende Steuerfestsetzung ein Zeitverzug von mehr als fünf Jahren bis zur Veröffentlichung entstehen.

Die Veröffentlichung der ersten Ergebnisse aus der Erbschaft- und Schenkungsteuerstatistik kann so in der Regel 10 Monate nach Ende des Berichtsjahrs erfolgen.

5.2 Pünktlichkeit

Planmäßig sollen Ergebnisse 10 Monate nach Ende des Veranlagungszeitraums vorliegen.

6 Vergleichbarkeit

6.1 Räumliche Vergleichbarkeit

Die jährliche Erbschaft- und Schenkungsteuerstatistik wird für alle Bundesländer und für Deutschland nach dem gleichen Verfahren durchgeführt. Die Ergebnisse der einzelnen Bundesländer sind daher räumlich vergleichbar.

6.2 Zeitliche Vergleichbarkeit

Mit der Darstellung der Ergebnisse der Erbschaft- und Schenkungsteuerstatistik 1973 bis 1978 war die regelmäßige Dokumentation dieser seit 1953 - mit Unterbrechungen in den Jahren 1963 bis 1966 - jährlich durchgeführten Erhebungen zunächst abgeschlossen worden. Für das Jahr 2002 fand die erste Erhebung der Bundesstatistik nach dem seit 1997 grundsätzlich novellierten Recht statt, die in einem Rhythmus von fünf Jahren, ab 2008 jährlich, wiederholt wird.

Eine Vergleichbarkeit der neuen Statistik mit den alten Daten ist nur eingeschränkt möglich, da nun im Gegensatz zu früher lediglich die Erwerbe dargestellt werden, für die im Berichtsjahr erstmals Steuern festgesetzt wurden. Durch den fünfjährigen Turnus der Erhebung konnte die neue Statistik anfänglich lediglich einen mehr oder weniger zufällig entstandenen Teil aller im Zeitablauf erfolgten Vermögensübergänge in Deutschland abbilden. Dieser Mangel wird durch die jährliche Aufbereitung ab 2008 behoben. Eine Vergleichbarkeit innerhalb der neuen Statistik (Berichtsjahre ab 2007) ist möglich. Steuerrechtsänderungen können sich aber bei Vergleichen über Berichtsjahre niederschlagen.

7 Kohärenz

7.1 Statistikübergreifende Kohärenz

Die Erbschaft- und Schenkungsteuerstatistik ist die einzige amtliche Datenquelle zu diesem Thema.

7.2 Statistikinterne Kohärenz

Die Ergebnisse der Erbschaft- und Schenkungsteuerstatistik sind in sich kohärent.

7.3 Input für andere Statistiken

Trifft nicht zu.

8 Verbreitung und Kommunikation

8.1 Verbreitungswege

Die Ergebnisse der Erbschaft- und Schenkungsteuerstatistik werden in elektronischer Form angeboten:

- Fachveröffentlichungen können unter www.destatis.de > Publikationen > Fachveröffentlichungen kostenfrei als PDF- oder Excel-Datei abgerufen werden: [Erbschaft- und Schenkungsteuerstatistik](#).
- Über das Datenbanksystem GENESIS-Online (www.destatis.de > Genesis-Online > 73 > 736 > 73611 > Tabelle-0001) können Ergebnisse in unterschiedlichen Dateiformaten (.xls, .html und .csv) direkt geladen werden: www-genesis.destatis.de/genesis/online.
- Mikrodaten sind über das Forschungsdatenzentrum (FDZ) zugänglich.
- [Pressemitteilung](#).
- Im [Statistischen Jahrbuch](#) werden ausgewählte Ergebnisse der Fachveröffentlichungen abgebildet.
- Eigene Veröffentlichungen der Statistischen Ämter der Länder sind gegebenenfalls über die Webseite des jeweiligen Landesamtes zugänglich. Die entsprechenden Internet-Links sind verfügbar unter www.statistik-portal.de.

Darüber hinaus können Informationen über den Auskunftsdienst (Kontaktformular) angefordert werden:

www.destatis.de/kontakt.

8.2 Methodenpapiere/Dokumentation der Methodik

Natalie Zifonun und Roland Schöffel: Neue Erbschaft- und Schenkungsteuerstatistik 2002.

Erschienen in: [Wirtschaft und Statistik \(WiSta\) 9/2004](#), S.1028-1035.

Dr. Daniel Lehmann (Shearman & Sterling LLP), Oliver Treptow (Universität Mannheim): Zusammensetzung und Diskrepanz der Erbschaft- und Schenkungsteuer 2002.

Erschienen in: [Wirtschaft und Statistik \(WiSta\) 9/2006](#), S.952-973, (Gastbeitrag).

Natalie Zifonun, Jürgen Schupp u. a.: Erbschaft- und Schenkungsteuerstatistik 2002 - Möglichkeiten und Grenzen.

Erschienen in: [Statistik und Wissenschaft, Band 3, 2005](#).

8.3 Richtlinien der Verbreitung

Entfällt.

9 Sonstige fachstatistische Hinweise

Entfällt.

Begriffserläuterungen

Erbfall/Erbanfall:	Mit dem Tode einer Person (Erbfall) geht deren Vermögen (Erbschaft) als Ganzes auf eine oder mehrere Personen (Erben) über (§1922 BGB).
Nachlass/Erbschaft:	Die Gesamtheit aller Vermögenswerte und Schulden. Die Begriffe Nachlass und Erbschaft unterscheiden sich nicht; beide bedeuten das Gleiche.
Nachlassgegenstände:	Beinhalten das Guthaben/Vermögen, das der Erblasser hinterlässt. Nachlassgegenstände sind u. a. land- und forstwirtschaftliches Vermögen, Grund- und Betriebsvermögen sowie das übrige Vermögen (z.B. Kapitalforderungen, Wertpapiere, Bankguthaben, Versicherungen, Renten, Bargeld, Hausrat usw.)
Nachlassverbindlichkeiten:	Laut Gesetz (§ 10 ErbStG) sind Nachlassverbindlichkeiten die Erwerbslasten, die den Erwerb aus der Sicht des Steuerpflichtigen schmälern. Dies sind z.B. Hypotheken, Steuerschulden, Verbindlichkeiten, Erbfallkosten und Schulden, die mit dem erworbenen Vermögen in wirtschaftlichem Zusammenhang stehen.
Reinnachlass:	Nachlassgegenstände abzüglich Nachlassverbindlichkeiten.
Erbfallkosten/Erbschaftskostenpauschbetrag:	Ohne Nachweis können die Erbfallkosten mit einem Betrag von 10.300 € berücksichtigt werden (§ 10 Abs. 5 Nr. 3 ErbStG). Übersteigen die Kosten für die Bestattung, ein Grabdenkmal, Grabpflege, Nachlassregelung abzüglich Kostenersatz durch Dritte den Pauschbetrag, so können auch höhere Kosten bei einem Nachweis durch Belege angerechnet werden.
Steuerpflichtiger Erwerb:	Als steuerpflichtiger Erwerb gilt die Bereicherung des Erwerbers, soweit sie nicht steuerfrei ist (§ 10 ErbStG).
Steuerpflichtige Vorgänge:	<p>Der Erbschaft- und Schenkungsteuer unterliegen nach § 1 ErbStG:</p> <ul style="list-style-type: none">- Erwerb von Todes wegen (§ 3 ErbStG) Erwerb durch Erbanfall, Vermächtnisse, Pflichtteilsanspruch, Schenkung auf den Todesfall, vom Erblasser geschlossene Verträge usw.- Schenkung unter Lebenden (§ 7 ErbStG) jede freigebige Zuwendung unter Lebenden, Erwerb infolge Vollziehung einer Auflage oder Erfüllung einer Bedingung, Abfindungen usw.- Zweckzuwendungen (§ 8 ErbStG) Zuwendungen von Todes wegen oder freigebige Zuwendungen unter Lebenden, die mit der Auflage verbunden sind, zugunsten eines bestimmten Zwecks verwendet zu werden, oder die von der Verwendung zugunsten eines bestimmten Zwecks abhängig sind, soweit hierdurch die Bereicherung des Erwerbers gemindert wird.- Stiftungsvermögen <p>Es ist davon auszugehen, dass die überwiegende Zahl der steuerpflichtigen Vorgänge aufgrund der Freibeträge zu keiner Steuerfestsetzung führt und somit in der Statistik nicht enthalten ist.</p>
Unbeschränkte Steuerpflicht:	<p>Diese liegt vor, wenn der Erblasser zur Zeit seines Todes, der Schenker zur Zeit der Ausführung der Schenkung oder der Erwerber zur Zeit der Entstehung der Steuer ein Inländer ist. Dies gilt für den gesamten Vermögensfall (§ 2 Abs. 1 Nr. 1 und 2 ErbStG). Als Inländer gelten:</p> <ul style="list-style-type: none">- natürliche Personen, die im Inland ihren Wohnsitz oder ihren gewöhnlichen Aufenthalt haben,- deutsche Staatsangehörige, die sich nicht länger als fünf Jahre dauernd im Ausland aufgehalten haben, ohne im Inland einen Wohnsitz zu haben,- deutsche Staatsangehörige, die unabhängig von der Fünfjahresfrist im Inland weder einen Wohnsitz noch ihren gewöhnlichen Aufenthalt haben und zu einer inländischen juristischen Person des öffentlichen Rechts in einem Dienstverhältnis stehen und dafür Arbeitslohn aus einer inländischen öffentlichen Kasse beziehen,- Körperschaften, Personenvereinigungen und Vermögensmassen, die ihre Geschäftsleitung oder den Sitz im Inland haben,- Stiftungen oder Vereine, die ihre Geschäftsleitung oder den Sitz im Inland haben.

Beschränkte Steuerpflicht:	Liegt vor bei sonstigem Vermögensanfall, der in Inlandsvermögen besteht (§ 2 Abs. 1 Nr. 3 ErbStG).
Steuerklassen:	Unterschieden wird in Steuerklassen I, II und III je nach Verwandtschaftsverhältnis (§ 15 ErbStG).
Freibeträge:	In der Erbschaft- und Schenkungsteuer werden dem Erwerber verschiedene Freibeträge gewährt: <ul style="list-style-type: none">- persönlicher Freibetrag (§ 16 ErbStG) bei Erwerben von Todes wegen und Schenkungen; abhängig vom Verwandtschaftsgrad zum Erblasser/Schenker. Nur der über diesen Freibetrag hinausgehende Teil unterliegt der Besteuerung.- Versorgungsfreibetrag (§ 17 ErbStG) nur bei Erwerben von Todes wegen; besonderer Freibetrag für Ehegatten und Kinder.- besonderer Freibetrag für den Erwerb von Hausrat (§ 13 ErbStG).- Freibetrag beim Erwerb von Betriebsvermögen (§ 13 a ErbStG), auch bei Anteilen an Kapitalgesellschaften und für land- und forstwirtschaftliches Vermögen.
Steuersätze:	Die Höhe des Steuersatzes richtet sich nach der Steuerklasse und der Höhe des steuerpflichtigen Erwerbs (§ 19 ErbStG).
vor/nach Abzug:	Vor bzw. nach Abzug von Steuerbefreiungen, Steuerbegünstigungen und Freibeträgen (außer persönlicher Freibetrag nach § 16 ErbStG) usw.
Vorerwerb:	Dem Erbfall vorangegangene Schenkung vom Erblasser an den Erwerber.

Steuerklassen, Freibeträge, Steuersätze

1 Steuerklassen und dazugehörige Personenkreise

Recht bis 31.12.2008		Recht ab 01.01.2009	
Steuerklasse	Verwandtschaftsverhältnis	Steuerklasse	Verwandtschaftsverhältnis
I		I	
I/1	- Ehegatte	I/1	- Ehegatte
I/2	- Kinder und Stiefkinder	I/2	- Kinder und Stiefkinder
	- Kinder verstorbener (Stief-) Kinder		- Kinder verstorbener (Stief-) Kinder
I/3	- Kinder noch lebender (Stief-) Kinder	I/3	- Kinder noch lebender (Stief-) Kinder
	- andere Abkömmlinge der (Stief-) Kinder	I/4	- andere Abkömmlinge der (Stief-) Kinder
	- (Adoptiv-) Eltern und Voreltern (nur beim Erwerb von Todes wegen)		- (Adoptiv-) Eltern und Voreltern (nur beim Erwerb von Todes wegen) ¹⁾
II		II	
	- (Adoptiv-) Eltern und Voreltern (nur bei Schenkungen)		- (Adoptiv-) Eltern und Voreltern (nur bei Schenkungen)
	- Geschwister		- Geschwister
	- Nichten und Neffen		- Nichten und Neffen
	- Stiefeltern		- Stiefeltern
	- Geschiedener Ehegatte		- Geschiedener Ehegatte
	- Schwiegerkinder		- Schwiegerkinder
	- Schwiegereltern		- Schwiegereltern
III		III	
	- Lebenspartner	III/1	- Lebenspartner
	- Übrige Erwerber und Zweckzuwendungen	III/2	- Übrige Erwerber und Zweckzuwendungen

2 Persönlicher Freibetrag^{*)} nach § 16 ErbStG bei unbeschränkter Steuerpflicht

Recht bis 31.12.2008		Recht ab 01.01.2009 ¹⁾	
Personenkreis	EUR	Personenkreis	EUR
Ehegatte	307.000	Ehegatte	500.000
Kinder und Stiefkinder, Kinder verstorbener (Stief-) Kinder	205.000	Kinder und Stiefkinder, Kinder verstorbener (Stief-) Kinder	400.000
Kinder noch lebender (Stief-) Kinder	51.200	Kinder noch lebender (Stief-) Kinder	200.000
andere Abkömmlinge der (Stief-) Kinder, (Adoptiv-) Eltern und Voreltern (nur beim Erwerb von Todes wegen)	51.200	andere Abkömmlinge der (Stief-) Kinder, (Adoptiv-) Eltern und Voreltern (nur beim Erwerb von Todes wegen)	100.000
(Adoptiv-) Eltern und Voreltern (nur bei Schenkungen), Geschwister, Nichten, Neffen, Stiefeltern, geschiedener Ehegatte, Schwiegerkinder, Schwiegereltern	10.300	(Adoptiv-) Eltern und Voreltern (nur bei Schenkungen), Geschwister, Nichten, Neffen, Stiefeltern, geschiedener Ehegatte, Schwiegerkinder, Schwiegereltern	20.000
Lebenspartner	5.200	Lebenspartner	500.000
Übrige Erwerber und Zweckzuwendungen	5.200	Übrige Erwerber und Zweckzuwendungen	20.000

*) Bei beschränkter Steuerpflicht gilt ein Freibetrag von 2.000 Euro (bis 31.12.2008: 1.100 Euro).

3 Besonderer Versorgungsfreibetrag nach § 17 ErbStG

Recht bis 31.12.2008		Recht ab 01.01.2009	
Personenkreis	EUR	Personenkreis	EUR
Ehegatte	256.000	Ehegatte, Lebenspartner	256.000
Kinder (i.S.d. §15 Abs. 1 Nr. 2 ErbStG) bis zu 5 Jahren	52.000	Kinder (i.S.d. §15 Abs. 1 Nr. 2 ErbStG) bis zu 5 Jahren	52.000
mehr als 5 bis zu 10 Jahren	41.000	mehr als 5 bis zu 10 Jahren	41.000
mehr als 10 bis zu 15 Jahren	30.700	mehr als 10 bis zu 15 Jahren	30.700
mehr als 15 bis zu 20 Jahren	20.500	mehr als 15 bis zu 20 Jahren	20.500
mehr als 20 Jahren bis zur Vollendung des 27. Lebensjahres	10.300	mehr als 20 Jahren bis zur Vollendung des 27. Lebensjahres	10.300

4 Steuerbefreiungen nach § 13 ErbStG

Recht bis 31.12.2008		Recht ab 01.01.2009 ¹⁾	
Gegenstände/Personenkreis	EUR	Gegenstände/Personenkreis	EUR
Hausrat Personen der Steuerklasse I	41.000	Hausrat Personen der Steuerklasse I Lebenspartner (Steuerklasse III)	41.000
andere bewegliche körperliche Gegenstände Personen der Steuerklasse I	10.300	andere bewegliche körperliche Gegenstände Personen der Steuerklasse I Lebenspartner (Steuerklasse III)	12.000
Hausrat und andere bewegliche körperliche Gegenstände Personen der Steuerklassen II u. III	10.300	Hausrat und andere bewegliche körperliche Gegenstände Personen der Steuerklassen II u. III (ohne Lebenspartner)	12.000

5 Steuersätze nach § 19 ErbStG

Recht bis 31.12.2008				Wert des steuerpfl. Erwerbs bis einschl. ... EUR ³⁾	Recht ab 01.01.2009 ¹⁾			Recht ab 01.01.2010		
Wert des steuerpfl. Erwerbs bis einschl. ... EUR ³⁾	Prozentsatz in der Steuerklasse				Prozentsatz in der Steuerklasse					
	I	II	III		I	II	III	I	II ²⁾	III
52.000	7	12	17	75.000	7	30	30	7	15	30
256.000	11	17	23	300.000	11	30	30	11	20	30
512.000	15	22	29	600.000	15	30	30	15	25	30
5.113.000	19	27	35	6.000.000	19	30	30	19	30	30
12.783.000	23	32	41	13.000.000	23	50	50	23	35	50
25.565.000	27	37	47	26.000.000	27	50	50	27	40	50
über 25.565.000	30	40	50	über 26.000.000	30	50	50	30	43	50

1) Recht ab 01.01.2009 (Erbschaftsteuerreformgesetz - ErbStRG) .

2) Recht ab 01.01.2010 (Wachstumsbeschleunigungsgesetz).

3) § 19 Abs. 3 ErbStG beinhaltet eine Härtefallregelung die besagt, dass beim Überschreiten einer Größenklasse des steuerpflichtigen Erwerbs, die Mehrsteuer auf den Mehrerwerb begrenzt wird. So wird z.B. ein steuerpflichtiger Erwerb der Steuerklasse I in Höhe von 300.800 Euro (bei Recht ab 01.01.2009) nicht zum Steuersatz von 15%, sondern bis zur Wertgrenze mit 11% versteuert. Nur der Mehrerwerb, d.h. der Betrag, der die vorhergehende Größenklasse übersteigt (800 Euro) wird mit 50% besteuert. Der Steuerzahler "spart" damit insgesamt 11.720 Euro Steuern.

Beispiel (Recht ab 01.01.2009):

errechnete Steuer:

300.800 Euro x 15% = 45.120 Euro

fiktive Steuer:

300.000 Euro x 11% = 33.000 Euro

Differenz 12.120 Euro

zusätzlich Wertgrenze übersteigender Betrag:

400 Euro (1/2 von 800 Euro) < 12.120 Euro

fiktive Steuer insgesamt:

33.000 Euro + 400 Euro = 33.400 Euro

Differenz zur errechneten Steuer:

11.720 Euro

Darstellung der Berechnung der festgesetzten Erbschaft- und Schenkungsteuer

Gesamtheit des Vermögens



Nachlassgegenstände ./. abzugsfähige Nachlassverbindlichkeiten = Reinnachlass

Gesamtwert der Gegenstände sonstiger Erwerbe ./. Gesamtwert der Verbindlichkeiten sonstiger Erwerbe
--

x Erbquote (Anteil Zähler/Nenner)



Wert des Erwerbs durch Erbanfall + Wert der sonstigen Erwerbe



Wert der Erwerbe vor Abzug

+ Vorerwerbe
./. sachliche Steuerbefreiungen
./. persönliche Steuerbefreiungen

= steuerpflichtiger Erwerb

x Steuersatz entsprechend Steuerklasse

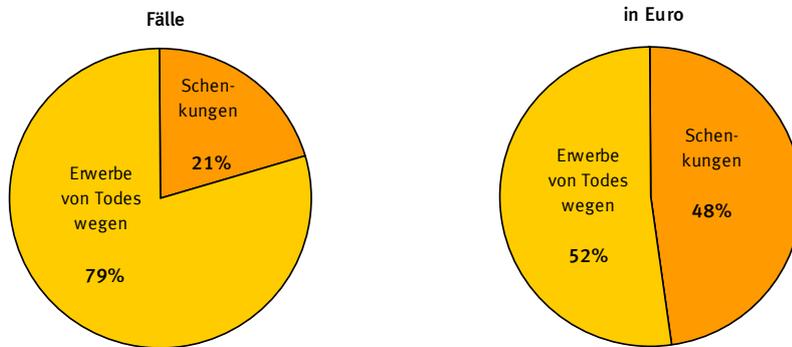
= Erbschaft- und Schenkungsteuer

./. Erbschaftsteuer auf Vorerwerbe

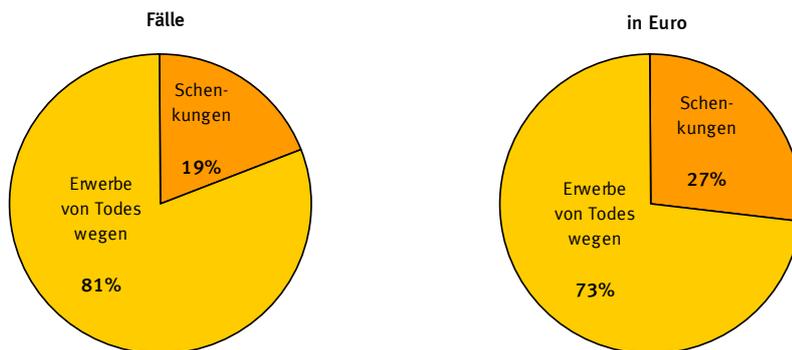
= festzusetzende Erbschaft- und Schenkungsteuer

Schaubilder

1 Steuerpflichtige Erwerbe 2010

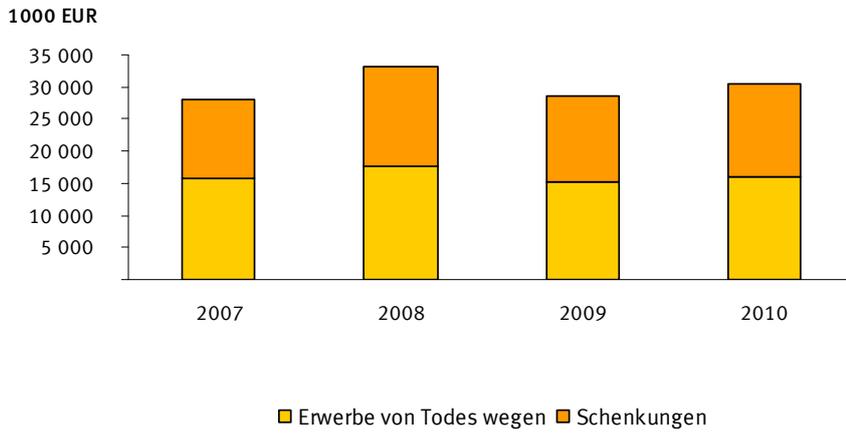


2 Tatsächlich festgesetzte Steuer 2010

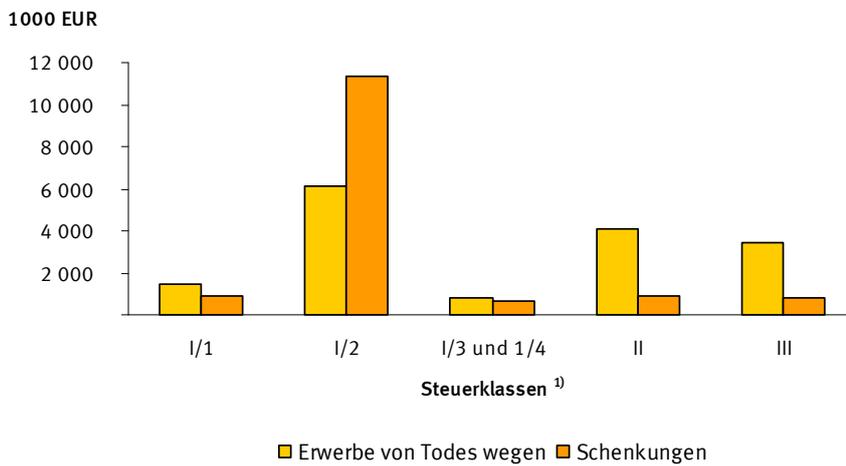


Schaubilder

3 Steuerpflichtige Erwerbe 2007 bis 2010



4 Unbeschränkt steuerpflichtige Erwerbe nach Steuerklassen 2010



1) Eine detaillierte Beschreibung der Steuerklassen finden Sie in den Fußnoten der Tabellen 2.1.2 und 2.1.3. Zu beachten sind die Unterschiede zwischen Erwerben von Todes wegen und Schenkungen in den Steuerklassen I/3, I/4 und II.

1 Steuerliche Eckwerte
1.1 Steuerpflichtige Erwerbe insgesamt (Zeitreihe)

Jahr	Steuerpflichtiger Erwerb ¹⁾							
	Insgesamt		Erwerb von Todes wegen			Schenkungen		
	Fälle	1 000 EUR	Fälle	1 000 EUR	Anteil am Insgesamt- betrag in %	Fälle	1 000 EUR	Anteil am Insgesamt- betrag in %
2007 ²⁾	187 297	28 181 855	141 848	15 786 402	56,0	45 449	12 395 452	44,0
2008 ²⁾	190 574	33 071 869	141 196	17 523 233	53,0	49 378	15 548 636	47,0
2009	176 692	28 572 039	133 836	15 238 951	53,3	42 856	13 333 088	46,7
2010	139 528	30 583 156	110 810	15 946 412	52,1	28 718	14 636 745	47,9

1) Fälle mit steuerpflichtigem Erwerb > 0 Euro.

2) Abweichungen gegenüber vorhergehenden Veröffentlichungen aufgrund von Bereinigungen.

1 Steuerliche Eckwerte

1.2 Steuerpflichtige Erwerbe insgesamt nach der Art ihrer Steuerpflicht

Steuerpflichtiger Erwerb ¹⁾	Wert der Erwerbe vor Abzug ²⁾	Wert der Erwerbe nach Abzug ^{2) 3)}	Gesamtwert der Vorerwerbe	Freibetrag nach § 16 ErbStG	Steuerpflichtiger Erwerb	Tatsächlich festgesetzte Steuer
Fälle						
Erwerb von Todes wegen						
beschränkt	472	472	6	469	479	473
unbeschränkt	109 924	109 903	8 602	110 329	110 331	109 363
Zusammen ...	110 396	110 375	8 608	110 798	110 810	109 836
Schenkung						
beschränkt	124	121	15	106	124	120
unbeschränkt	28 518	28 310	12 908	28 594	28 594	26 152
Zusammen ...	28 642	28 431	12 923	28 700	28 718	26 272
Erwerbe insgesamt						
beschränkt	596	593	21	575	603	593
unbeschränkt	138 442	138 213	21 510	138 923	138 925	135 515
Insgesamt ...	139 038	138 806	21 531	139 498	139 528	136 108
Nachrichtlich: Stiftungen.....	X	X	X	X	12	12
1 000 EUR						
Erwerb von Todes wegen						
beschränkt	56 424	36 289	1 260	631	37 036	5 332
unbeschränkt	22 078 877	19 155 021	2 193 134	5 596 601	15 909 375	3 352 764
Zusammen ...	22 135 302	19 191 310	2 194 394	5 597 233	15 946 412	3 358 096
Schenkung						
beschränkt	49 326	39 339	7 040	164	46 191	7 774
unbeschränkt	10 725 354	7 113 909	10 489 682	3 243 317	14 590 553	1 230 270
Zusammen ...	10 774 680	7 153 249	10 496 722	3 243 481	14 636 745	1 238 044
Erwerbe insgesamt						
beschränkt	105 751	75 629	8 300	796	83 227	13 106
unbeschränkt	32 804 231	26 268 930	12 682 816	8 839 918	30 499 929	4 583 035
Insgesamt ...	32 909 982	26 344 559	12 691 116	8 840 714	30 583 156	4 596 140
Nachrichtlich: Stiftungen.....	X	X	X	X	10 745	2 083

1) Fälle mit steuerpflichtigem Erwerb > 0.

2) Nachweis nur für maschinell gelieferte Fälle bei Erwerben von Todes wegen.

3) Nach Abzug von Steuerbefreiungen nach § 13 ErbStG, Steuerbegünstigungen nach § 13a ErbStG, Steuerbefreiung nach § 13c ErbStG, Zugewinnausgleichsforderungen nach § 5 ErbStG, Freibetrag nach § 17 ErbStG, Summe der abzugsfähigen Nutzungs- und Duldungsaufgaben sowie abzugsfähigen Erwerbsnebenkosten und DBA-Vermögen (Doppelbesteuerungsabkommen).

1 Steuerliche Eckwerte

1.3 Steuerpflichtige Erwerbe insgesamt nach der Höhe des steuerpflichtigen Erwerbs

Steuerpflichtiger Erwerb von ... bis ... unter EUR ¹⁾	Insgesamt		Davon					
			unbeschränkt steuerpflichtig				beschränkt steuerpflichtig	
	steuerpflichtiger Erwerb	festgesetzte Steuer	Erwerb von Todes wegen		Schenkung		Erwerb von Todes wegen und Schenkung	
			steuerpflichtiger Erwerb	festgesetzte Steuer	steuerpflichtiger Erwerb	festgesetzte Steuer	steuerpflichtiger Erwerb	festgesetzte Steuer
Fälle								
unter 5 000	15 510	14 696	12 528	12 221	2 899	2 397	83	78
5 000 - 10 000	12 854	12 630	10 590	10 553	2 200	2 013	64	64
10 000 - 50 000	48 969	48 252	40 137	39 917	8 614	8 118	218	217
50 000 - 100 000	22 477	22 127	18 308	18 180	4 069	3 849	100	98
100 000 - 200 000	17 602	17 196	13 934	13 826	3 611	3 313	57	57
200 000 - 300 000	7 322	7 119	5 427	5 382	1 860	1 703	35	34
300 000 - 500 000	6 095	5 889	4 395	4 340	1 679	1 528	21	21
500 000 - 2,5 Mill.	7 248	6 862	4 418	4 358	2 808	2 483	22	21
2,5 Mill. - 5 Mill.	804	730	339	333	465	397	-	-
5 Mill. und mehr	647	607	255	253	389	351	3	3
Insgesamt ...	139 528	136 108	110 331	109 363	28 594	26 152	603	593
1 000 EUR								
unter 5 000	39 206	7 978	32 011	6 912	6 974	1 048	220	18
5 000 - 10 000	93 659	19 365	77 034	16 928	16 154	2 390	471	48
10 000 - 50 000	1 280 917	263 330	1 049 408	233 007	225 723	29 888	5 786	435
50 000 - 100 000	1 608 382	344 690	1 308 658	303 981	292 805	39 993	6 919	716
100 000 - 200 000	2 486 685	499 567	1 964 711	441 124	514 143	57 490	7 830	953
200 000 - 300 000	1 787 666	327 409	1 320 229	279 387	458 899	46 971	8 537	1 052
300 000 - 500 000	2 341 292	436 403	1 679 396	363 027	653 027	71 894	8 869	1 481
500 000 - 2,5 Mill.	7 235 896	1 178 632	4 164 041	869 551	3 051 694	305 680	20 161	3 401
2,5 Mill. - 5 Mill.	2 753 501	331 965	1 156 932	204 805	1 596 568	127 160	-	-
5 Mill. und mehr	10 955 955	1 186 801	3 156 955	634 043	7 774 566	547 757	24 434	5 001
Insgesamt ...	30 583 156	4 596 140	15 909 375	3 352 764	14 590 553	1 230 270	83 227	13 106

1) Fälle mit steuerpflichtigem Erwerb > 0.

1 Steuerliche Eckwerte
1.4 Unbeschränkt steuerpflichtige Erwerbe nach der Höhe des steuerpflichtigen Erwerbs
1.4.1 Erwerbe insgesamt

Steuerpflichtiger Erwerb von ... bis unter ... EUR ¹⁾	Wert der Erwerbe vor Abzug ²⁾	Wert der Erwerbe nach Abzug ^{2) 3)}	Gesamtwert der Vorerwerbe	Freibetrag nach § 16 ErbStG	Steuerpflichtiger Erwerb	Tatsächlich festgesetzte Steuer
Fälle						
unter 5 000	15 420	15 408	1 022	15 427	15 427	14 618
5 000 - 10 000	12 771	12 760	826	12 789	12 790	12 566
10 000 - 50 000	48 603	48 550	4 267	48 751	48 751	48 035
50 000 - 100 000	22 301	22 276	3 038	22 377	22 377	22 029
100 000 - 200 000	17 461	17 424	3 551	17 545	17 545	17 139
200 000 - 300 000	7 259	7 246	2 140	7 286	7 287	7 085
300 000 - 500 000	6 031	6 015	2 075	6 074	6 074	5 868
500 000 - 2,5 Mill.	7 179	7 137	3 526	7 226	7 226	6 841
2,5 Mill. - 5 Mill.	793	780	577	804	804	730
5 Mill. und mehr	624	617	488	644	644	604
Insgesamt ...	138 442	138 213	21 510	138 923	138 925	135 515
Nachrichtlich: Steuerpflichtiger Erwerb von 0 ...	29 673	27 929	5 932	27 263	30 566	-
1 000 EUR						
unter 5 000	420 516	361 139	41 155	362 307	38 986	7 959
5 000 - 10 000	438 760	391 512	46 129	345 290	93 188	19 317
10 000 - 50 000	3 034 591	2 743 759	330 591	1 804 372	1 275 131	262 895
50 000 - 100 000	2 761 251	2 531 608	356 065	1 289 291	1 601 463	343 974
100 000 - 200 000	3 742 765	3 328 609	582 950	1 451 419	2 478 854	498 613
200 000 - 300 000	2 464 177	2 152 296	477 467	861 966	1 779 129	326 358
300 000 - 500 000	2 957 483	2 563 780	626 096	883 561	2 332 422	434 922
500 000 - 2,5 Mill.	7 843 147	6 169 376	2 421 428	1 464 959	7 215 735	1 175 231
2,5 Mill. - 5 Mill.	2 457 106	1 715 663	1 211 539	209 789	2 753 501	331 965
5 Mill. und mehr	6 684 435	4 311 189	6 589 395	166 965	10 931 520	1 181 800
Insgesamt ...	32 804 231	26 268 930	12 682 816	8 839 918	30 499 929	4 583 035
Nachrichtlich: Steuerpflichtiger Erwerb von 0 ...	5 359 302	2 128 091	603 145	2 944 165	-	-

1) Erstfestsetzungen mit steuerpflichtigem Erwerb > 0 Euro, sowie nachrichtlich mit steuerpflichtigem Erwerb = 0 Euro.

2) Erwerbe von Todes wegen: Nachweis nur für maschinell gelieferte Fälle.

3) Nach Abzug von Steuerbefreiungen nach § 13 ErbStG, Steuerbegünstigungen nach § 13a ErbStG, Steuerbefreiung nach § 13c ErbStG, Zugewinnausgleichsforderungen nach § 5 ErbStG, Freibetrag nach § 17 ErbStG, Summe der abzugsfähigen Nutzungs- und Duldungsaufgaben sowie abzugsfähigen Erwerbsnebenkosten und DBA-Vermögen (Doppelbesteuerungsabkommen).

1 Steuerliche Eckwerte
1.4 Unbeschränkt steuerpflichtige Erwerbe nach der Höhe des steuerpflichtigen Erwerbs
1.4.2 Erwerbe von Todes wegen

Steuerpflichtiger Erwerb von ... bis unter ... EUR ¹⁾	Wert des anteiligen Reinerwerbs durch Erbanfall ²⁾	Wert der sonstigen Erwerbe	Wert der Erwerbe vor Abzug ²⁾	Wert der Erwerbe nach Abzug ^{2) 3)}	Gesamtwert der Vorerwerbe	Freibetrag nach § 16 ErbStG	Steuerpflichtiger Erwerb	Tatsächlich festgesetzte Steuer
Fälle								
unter 5 000	10 239	2 892	12 523	12 520	166	12 528	12 528	12 221
5 000 - 10 000	8 333	2 893	10 571	10 564	197	10 589	10 590	10 553
10 000 - 50 000	33 303	10 463	40 013	40 011	1 677	40 137	40 137	39 917
50 000 - 100 000	16 002	4 480	18 237	18 234	1 420	18 308	18 308	18 180
100 000 - 200 000	12 489	3 390	13 860	13 857	1 624	13 934	13 934	13 826
200 000 - 300 000	4 936	1 311	5 407	5 407	942	5 426	5 427	5 382
300 000 - 500 000	4 038	1 028	4 356	4 355	906	4 395	4 395	4 340
500 000 - 2,5 Mill.	4 004	1 160	4 383	4 381	1 339	4 418	4 418	4 358
2,5 Mill. - 5 Mill.	302	101	337	337	183	339	339	333
5 Mill. und mehr	206	101	237	237	148	255	255	253
Insgesamt ...	93 852	27 819	109 924	109 903	8 602	110 329	110 331	109 363
Nachrichtlich: Steuerpflichtiger Erwerb von 0 ...	12 921	4 030	15 031	14 924	1 107	13 709	15 307	-
1 000 EUR								
unter 5 000	233 412	54 444	287 850	265 438	9 362	241 885	32 011	6 912
5 000 - 10 000	254 247	73 183	327 417	305 959	9 963	239 733	77 034	16 928
10 000 - 50 000	1 852 828	451 215	2 302 083	2 165 185	91 060	1 211 153	1 049 408	233 007
50 000 - 100 000	1 810 031	358 478	2 164 361	2 032 258	118 770	843 177	1 308 658	303 981
100 000 - 200 000	2 478 210	462 229	2 934 544	2 692 900	188 294	931 582	1 964 711	441 124
200 000 - 300 000	1 642 012	264 000	1 905 477	1 708 705	151 431	545 716	1 320 229	279 387
300 000 - 500 000	1 995 981	285 215	2 277 453	2 032 038	188 969	559 274	1 679 396	363 027
500 000 - 2,5 Mill.	4 448 756	891 265	5 313 277	4 476 597	497 862	851 355	4 164 041	869 551
2,5 Mill. - 5 Mill.	1 107 070	205 702	1 312 772	1 073 406	175 454	97 546	1 156 932	204 805
5 Mill. und mehr	2 796 952	471 756	3 253 642	2 402 534	761 970	75 180	3 156 955	634 043
Insgesamt ...	18 619 499	3 517 488	22 078 877	19 155 021	2 193 134	5 596 601	15 909 375	3 352 764
Nachrichtlich: Steuerpflichtiger Erwerb von 0 ...	2 166 263	469 550	2 634 056	1 017 011	109 278	1 339 457	-	-

1) Erstfestsetzungen mit steuerpflichtigem Erwerb > 0 Euro, sowie nachrichtlich mit steuerpflichtigem Erwerb = 0 Euro.

2) Nachweis nur für maschinell gelieferte Fälle.

3) Nach Abzug von Steuerbefreiungen nach § 13 ErbStG, Steuerbegünstigungen nach § 13a ErbStG, Steuerbefreiung nach § 13c ErbStG, Zugewinnausgleichsforderungen nach § 5 ErbStG, Freibetrag nach § 17 ErbStG und DBA-Vermögen (Doppelbesteuerungsabkommen).

1 Steuerliche Eckwerte
1.4 Unbeschränkt steuerpflichtige Erwerbe nach der Höhe des steuerpflichtigen Erwerbs
1.4.3 Schenkungen

Steuerpflichtiger Erwerb von ... bis unter ... EUR ¹⁾	Wert der Erwerbe vor Abzug	Wert der Erwerbe nach Abzug ²⁾	Gesamtwert der Vorerwerbe	Freibetrag nach § 16 ErbStG	Steuerpflichtiger Erwerb	Tatsächlich festgesetzte Steuer
Fälle						
unter 5 000	2 897	2 888	856	2 899	2 899	2 397
5 000 - 10 000	2 200	2 196	629	2 200	2 200	2 013
10 000 - 50 000	8 590	8 539	2 590	8 614	8 614	8 118
50 000 - 100 000	4 064	4 042	1 618	4 069	4 069	3 849
100 000 - 200 000	3 601	3 567	1 927	3 611	3 611	3 313
200 000 - 300 000	1 852	1 839	1 198	1 860	1 860	1 703
300 000 - 500 000	1 675	1 660	1 169	1 679	1 679	1 528
500 000 - 2,5 Mill.	2 796	2 756	2 187	2 808	2 808	2 483
2,5 Mill. - 5 Mill.	456	443	394	465	465	397
5 Mill. und mehr	387	380	340	389	389	351
Insgesamt ...	28 518	28 310	12 908	28 594	28 594	26 152
Nachrichtlich: Steuerpflichtiger Erwerb von 0 ...	14 642	13 005	4 825	13 554	15 259	-
1 000 EUR						
unter 5 000	132 665	95 701	31 793	120 422	6 974	1 048
5 000 - 10 000	111 343	85 553	36 166	105 557	16 154	2 390
10 000 - 50 000	732 508	578 574	239 532	593 218	225 723	29 888
50 000 - 100 000	596 890	499 350	237 295	446 114	292 805	39 993
100 000 - 200 000	808 221	635 709	394 656	519 837	514 143	57 490
200 000 - 300 000	558 700	443 591	326 036	316 250	458 899	46 971
300 000 - 500 000	680 029	531 742	437 128	324 287	653 027	71 894
500 000 - 2,5 Mill.	2 529 870	1 692 779	1 923 567	613 604	3 051 694	305 680
2,5 Mill. - 5 Mill.	1 144 334	642 257	1 036 085	112 243	1 596 568	127 160
5 Mill. und mehr	3 430 793	1 908 654	5 827 426	91 785	7 774 566	547 757
Insgesamt ...	10 725 354	7 113 909	10 489 682	3 243 317	14 590 553	1 230 270
Nachrichtlich: Steuerpflichtiger Erwerb von 0 ...	2 725 246	1 111 080	493 867	1 604 708	-	-

1) Erstfestsetzungen mit steuerpflichtigem Erwerb > 0 Euro, sowie nachrichtlich mit steuerpflichtigem Erwerb = 0 Euro.

2) Nach Abzug von Steuerbefreiungen nach § 13 ErbStG, Steuerbegünstigungen nach § 13a ErbStG, Steuerbefreiung nach § 13c ErbStG, Summe der abzugsfähigen Nutzungs- und Duldungsaufgaben sowie abzugsfähigen Erwerbsnebenkosten und DBA-Vermögen (Doppelbesteuerungsabkommen).

1 Steuerliche Eckwerte
1.5 Unbeschränkt steuerpflichtige Erwerbe nach dem Wert der Erwerbe vor Abzug
1.5.1 Erwerbe insgesamt

Wert der Erwerbe vor Abzug von ... bis unter ... EUR ¹⁾	Wert der Erwerbe vor Abzug ²⁾	Wert der Erwerbe nach Abzug ^{2) 3)}	Gesamtwert der Vorerwerbe	Freibetrag nach § 16 ErbStG	Steuerpflichtiger Erwerb ⁴⁾	Tatsächlich festgesetzte Steuer
Fälle						
unter 5 000	5 835	5 551	3 480	5 757	2 963	1 641
5 000 - 10 000	7 437	7 366	1 300	7 366	4 790	4 534
10 000 - 50 000	61 685	61 312	5 254	61 306	53 648	53 001
50 000 - 100 000	31 007	30 661	3 549	30 701	27 802	27 470
100 000 - 200 000	23 804	23 418	4 343	23 354	18 841	18 356
200 000 - 300 000	12 883	12 720	2 868	12 637	10 159	9 997
300 000 - 500 000	11 731	11 633	2 665	11 599	8 732	8 636
500 000 - 2,5 Mill.	12 265	12 105	3 270	12 058	10 652	10 582
2,5 Mill. - 5 Mill.	863	829	400	840	801	784
5 Mill. - 10 Mill.	343	310	159	318	302	292
10 Mill. - 20 Mill.	173	155	102	164	155	146
20 Mill. und mehr	89	82	52	86	80	76
Insgesamt ...	168 115	166 142	27 442	166 186	138 925	135 515
1 000 EUR						
unter 5 000	- 96 257	- 59 694	701 752	252 644	604 614	25 045
5 000 - 10 000	54 941	52 083	323 457	142 065	234 469	2 360
10 000 - 50 000	1 738 802	1 669 632	1 593 436	1 389 615	1 882 000	163 342
50 000 - 100 000	2 176 012	2 049 271	1 451 235	1 081 778	2 437 672	337 964
100 000 - 200 000	3 353 704	3 081 467	1 483 377	1 589 108	3 001 147	502 800
200 000 - 300 000	3 125 273	2 751 123	856 153	1 638 689	1 983 986	330 177
300 000 - 500 000	4 534 141	3 811 770	1 124 809	2 182 973	2 771 166	418 133
500 000 - 2,5 Mill.	11 125 965	8 665 020	3 449 807	3 070 085	9 148 131	1 270 681
2,5 Mill. - 5 Mill.	2 952 216	2 006 198	952 377	250 281	2 745 661	384 663
5 Mill. - 10 Mill.	2 416 399	1 453 386	370 377	88 538	1 793 148	323 643
10 Mill. - 20 Mill.	2 397 213	1 292 890	614 296	41 286	1 931 721	350 550
20 Mill. und mehr	4 385 123	1 623 873	364 885	57 021	1 966 214	473 677
Insgesamt ...	38 163 533	28 397 021	13 285 962	11 784 083	30 499 929	4 583 035

1) Erstfestsetzungen mit steuerpflichtigem Erwerb \geq 0 Euro.

2) Erwerbe von Todes wegen: Nachweis nur für maschinell gelieferte Fälle.

3) Nach Abzug von Steuerbefreiungen nach § 13 ErbStG, Steuerbegünstigungen nach § 13a ErbStG, Steuerbefreiung nach § 13c ErbStG, Zugewinnausgleichsforderungen nach § 5 ErbStG, Freibetrag nach § 17 ErbStG, Summe der abzugsfähigen Nutzungs- und Duldungsaufgaben sowie abzugsfähigen Erwerbsnebenkosten und DBA-Vermögen (Doppelbesteuerungsabkommen).

4) Steuerpflichtiger Erwerb $>$ 0 Euro.

1 Steuerliche Eckwerte
1.5 Unbeschränkt steuerpflichtige Erwerbe nach dem Wert der Erwerbe vor Abzug
1.5.2 Erwerbe von Todes wegen

Wert der Erwerbe vor Abzug von ... bis unter ... EUR ¹⁾	Wert des anteiligen Reinerwerbs durch Erbanfall ²⁾	Wert der sonstigen Erwerbe	Wert der Erwerbe vor Abzug ²⁾	Wert der Erwerbe nach Abzug ^{2) 3)}	Gesamtwert der Vorerwerbe	Freibetrag nach § 16 ErbStG	Steuerpflichtiger Erwerb ⁴⁾	Tatsächlich festgesetzte Steuer
Fälle								
unter 5 000	1 864	667	2 191	2 171	398	2 124	641	432
5 000 - 10 000	4 446	1 172	5 447	5 438	246	5 417	3 726	3 592
10 000 - 50 000	40 516	12 637	49 664	49 638	1 775	49 533	45 094	44 789
50 000 - 100 000	20 877	6 348	24 577	24 557	1 172	24 470	23 508	23 437
100 000 - 200 000	15 318	4 385	17 227	17 214	1 498	17 023	15 477	15 368
200 000 - 300 000	7 479	2 175	8 318	8 307	1 250	8 173	7 195	7 142
300 000 - 500 000	7 267	1 915	7 841	7 837	1 304	7 768	6 201	6 164
500 000 - 2,5 Mill.	8 268	2 263	8 863	8 844	1 732	8 730	7 707	7 668
2,5 Mill. - 5 Mill.	454	162	505	503	188	495	485	478
5 Mill. - 10 Mill.	180	71	201	200	81	189	185	185
10 Mill. - 20 Mill.	71	33	81	80	40	78	76	73
20 Mill. und mehr	33	21	40	38	25	38	36	35
Insgesamt ...	106 773	31 849	124 955	124 827	9 709	124 038	110 331	109 363
1 000 EUR								
unter 5 000	- 67 118	74 629	- 52 357	- 64 502	134 445	55 424	233 498	24 453
5 000 - 10 000	32 897	8 131	41 027	38 956	24 361	42 340	21 980	1 539
10 000 - 50 000	1 118 467	301 812	1 420 279	1 377 590	140 496	821 620	704 005	139 931
50 000 - 100 000	1 397 755	328 454	1 726 209	1 662 098	134 740	557 184	1 255 240	298 934
100 000 - 200 000	2 003 895	407 073	2 410 968	2 300 669	247 373	711 518	1 856 226	445 698
200 000 - 300 000	1 695 722	329 222	2 024 944	1 881 717	197 509	842 387	1 245 110	283 144
300 000 - 500 000	2 647 581	404 964	3 052 545	2 719 466	237 395	1 364 124	1 600 274	344 412
500 000 - 2,5 Mill.	6 962 715	1 007 181	7 969 896	6 404 804	637 719	2 261 193	4 825 036	934 275
2,5 Mill. - 5 Mill.	1 422 620	305 387	1 728 008	1 274 196	111 409	154 406	1 240 402	235 452
5 Mill. - 10 Mill.	1 132 118	260 894	1 393 012	956 417	145 292	60 370	1 063 781	206 273
10 Mill. - 20 Mill.	877 930	200 183	1 078 113	732 484	241 861	23 271	963 403	194 531
20 Mill. und mehr	1 561 181	359 108	1 920 289	888 136	49 811	42 224	900 420	244 122
Insgesamt ...	20 785 762	3 987 039	24 712 933	20 172 032	2 302 412	6 936 059	15 909 375	3 352 764

1) Erstfestsetzungen mit steuerpflichtigem Erwerb \geq 0 Euro.

2) Nachweis nur für maschinell gelieferte Fälle.

3) Nach Abzug von Steuerbefreiungen nach § 13 ErbStG, Steuerbegünstigungen nach § 13a ErbStG, Steuerbefreiung nach § 13c ErbStG, Zugewinnausgleichsforderungen nach § 5 ErbStG, Freibetrag nach § 17 ErbStG und DBA-Vermögen (Doppelbesteuerungsabkommen).

4) Steuerpflichtiger Erwerb $>$ 0 Euro.

1 Steuerliche Eckwerte
1.5 Unbeschränkt steuerpflichtige Erwerbe nach dem Wert der Erwerbe vor Abzug
1.5.3 Schenkungen

Wert der Erwerbe vor Abzug von ... bis unter ... EUR ¹⁾	Wert der Erwerbe vor Abzug	Wert der Erwerbe nach Abzug ²⁾	Gesamtwert der Vorerwerbe	Freibetrag nach § 16 ErbStG	Steuerpflichtiger Erwerb ³⁾	Tatsächlich festgesetzte Steuer
Fälle						
unter 5 000	3 644	3 380	3 082	3 633	2 322	1 209
5 000 - 10 000	1 990	1 928	1 054	1 949	1 064	942
10 000 - 50 000	12 021	11 674	3 479	11 773	8 554	8 212
50 000 - 100 000	6 430	6 104	2 377	6 231	4 294	4 033
100 000 - 200 000	6 577	6 204	2 845	6 331	3 364	2 988
200 000 - 300 000	4 565	4 413	1 618	4 464	2 964	2 855
300 000 - 500 000	3 890	3 796	1 361	3 831	2 531	2 472
500 000 - 2,5 Mill.	3 402	3 261	1 538	3 328	2 945	2 914
2,5 Mill. - 5 Mill.	358	326	212	345	316	306
5 Mill. - 10 Mill.	142	110	78	129	117	107
10 Mill. - 20 Mill.	92	75	62	86	79	73
20 Mill. und mehr	49	44	27	48	44	41
Insgesamt ...	43 160	41 315	17 733	42 148	28 594	26 152
1 000 EUR						
unter 5 000	- 43 900	4 808	567 306	197 220	371 116	591
5 000 - 10 000	13 914	13 127	299 096	99 726	212 489	822
10 000 - 50 000	318 522	292 042	1 452 941	567 995	1 177 995	23 410
50 000 - 100 000	449 803	387 173	1 316 494	524 594	1 182 431	39 030
100 000 - 200 000	942 735	780 798	1 236 004	877 590	1 144 920	57 102
200 000 - 300 000	1 100 329	869 406	658 643	796 302	738 876	47 033
300 000 - 500 000	1 481 596	1 092 304	887 414	818 850	1 170 892	73 721
500 000 - 2,5 Mill.	3 156 069	2 260 216	2 812 088	808 892	4 323 095	336 406
2,5 Mill. - 5 Mill.	1 224 208	732 003	840 968	95 875	1 505 260	149 211
5 Mill. - 10 Mill.	1 023 388	496 968	225 085	28 168	729 368	117 370
10 Mill. - 20 Mill.	1 319 100	560 407	372 435	18 016	968 318	156 019
20 Mill. und mehr	2 464 834	735 737	315 074	14 797	1 065 794	229 555
Insgesamt ...	13 450 600	8 224 989	10 983 549	4 848 025	14 590 553	1 230 270

1) Erstfestsetzungen mit steuerpflichtigem Erwerb \geq 0 Euro.

2) Nach Abzug von Steuerbefreiungen nach § 13 ErbStG, Steuerbegünstigungen nach § 13a ErbStG, Steuerbefreiung nach § 13c ErbStG, Summe der abzugsfähigen Nutzungs- und Duldungsaufgaben sowie abzugsfähigen Erwerbsnebenkosten und DBA-Vermögen (Doppelbesteuerungsabkommen).

3) Steuerpflichtiger Erwerb $>$ 0 Euro.

2 Steuerpflichtige Erwerbe
2.1 Unbeschränkt steuerpflichtige Erwerbe nach der Höhe des steuerpflichtigen Erwerbs und Steuerklassen
2.1.1 Erwerbe insgesamt

Steuerpflichtiger Erwerb von ... bis unter ... EUR ¹⁾	Insgesamt	Steuerpflichtiger Erwerb versteuert nach					
		Steuerklasse I				Steuerklasse II ⁵⁾	Steuerklasse III ⁶⁾
		zusammen	I/1 ²⁾	I/2 ³⁾	I/3 und I/4 ⁴⁾		

**Steuerpflichtiger Erwerb
Fälle**

unter 5 000	15 427	816	37	538	241	6 534	8 077
5 000 - 10 000	12 790	826	49	571	206	5 886	6 078
10 000 - 50 000	48 751	5 263	318	3 705	1 240	23 254	20 234
50 000 - 100 000	22 377	4 233	299	3 207	727	10 077	8 067
100 000 - 200 000	17 545	5 085	452	4 024	609	7 019	5 441
200 000 - 300 000	7 287	3 021	291	2 478	252	2 362	1 904
300 000 - 500 000	6 074	3 082	368	2 484	230	1 669	1 323
500 000 - 2,5 Mill.	7 226	5 028	694	4 071	263	1 098	1 100
2,5 Mill. - 5 Mill.	804	705	88	566	51	49	50
5 Mill. und mehr	644	597	78	466	53	27	20
Insgesamt ...	138 925	28 656	2 674	22 110	3 872	57 975	52 294

**Steuerpflichtiger Erwerb
1 000 EUR**

unter 5 000	38 986	2 066	91	1 349	625	16 553	20 367
5 000 - 10 000	93 188	6 088	377	4 142	1 570	43 279	43 821
10 000 - 50 000	1 275 131	151 912	9 080	106 889	35 943	605 878	517 341
50 000 - 100 000	1 601 463	310 875	22 021	236 356	52 498	717 548	573 040
100 000 - 200 000	2 478 854	735 340	66 484	582 249	86 607	979 060	764 455
200 000 - 300 000	1 779 129	743 248	71 550	610 308	61 390	572 372	463 509
300 000 - 500 000	2 332 422	1 195 436	143 392	961 199	90 845	632 377	504 610
500 000 - 2,5 Mill.	7 215 735	5 307 514	735 535	4 286 840	285 140	951 194	957 027
2,5 Mill. - 5 Mill.	2 753 501	2 414 132	293 690	1 943 752	176 690	168 361	171 008
5 Mill. und mehr	10 931 520	10 422 892	1 027 009	8 700 331	695 551	308 360	200 268
Insgesamt ...	30 499 929	21 289 503	2 369 229	17 433 414	1 486 859	4 994 980	4 215 446

**Festgesetzte Steuer
1 000 EUR**

unter 5 000	7 959	130	6	83	41	3 527	4 303
5 000 - 10 000	19 317	398	31	263	105	9 177	9 742
10 000 - 50 000	262 895	9 683	603	6 654	2 426	130 421	122 790
50 000 - 100 000	343 974	28 060	2 123	21 108	4 829	165 552	150 362
100 000 - 200 000	498 613	67 544	6 833	52 063	8 648	230 797	200 272
200 000 - 300 000	326 358	69 950	7 839	56 419	5 692	136 106	120 302
300 000 - 500 000	434 922	141 239	19 339	110 595	11 305	160 088	133 595
500 000 - 2,5 Mill.	1 175 231	694 023	115 009	544 180	34 833	227 717	253 492
2,5 Mill. - 5 Mill.	331 965	257 491	42 659	196 306	18 526	34 491	39 983
5 Mill. und mehr	1 181 800	1 065 831	156 024	832 110	77 696	43 438	72 532
Insgesamt ...	4 583 035	2 334 348	350 466	1 819 782	164 101	1 141 314	1 107 372

1) Fälle mit steuerpflichtigem Erwerb > 0 Euro.

2) Ehegatten.

3) Kinder und Stiefkinder; Abkömmlinge verstorbener Kinder und Stiefkinder.

4) Kinder noch lebender (Stief-) Kinder; andere Abkömmlinge von Kindern und Stiefkindern; Eltern und Voreltern bei Erwerben von Todes wegen.

5) Eltern und Voreltern, soweit sie nicht zur Steuerklasse I gehören (bei Schenkungen); Geschwister; Abkömmlinge ersten Grades von Geschwistern; Stiefeltern; Schwiegerkinder; Schwiegereltern; geschiedener Ehegatte.

6) Alle übrigen Erwerber, Lebenspartner sowie Zweckzuwendungen.

2 Steuerpflichtige Erwerbe
2.1 Unbeschränkt steuerpflichtige Erwerbe nach der Höhe des steuerpflichtigen Erwerbs und Steuerklassen
2.1.2 Erwerbe von Todes wegen

Steuerpflichtiger Erwerb von ... bis unter ... EUR ¹⁾	Insgesamt	Steuerpflichtiger Erwerb versteuert nach					
		Steuerklasse I				Steuerklasse II ⁵⁾	Steuerklasse III ⁶⁾
		zusammen	I/1 ²⁾	I/2 ³⁾	I/3 und I/4 ⁴⁾		

**Steuerpflichtiger Erwerb
Fälle**

unter 5 000	12 528	377	25	199	153	5 432	6 719
5 000 - 10 000	10 590	444	29	264	151	4 993	5 153
10 000 - 50 000	40 137	2 887	212	1 727	948	19 952	17 298
50 000 - 100 000	18 308	2 401	203	1 654	544	8 824	7 083
100 000 - 200 000	13 934	2 880	357	2 066	457	6 246	4 808
200 000 - 300 000	5 427	1 719	223	1 336	160	2 075	1 633
300 000 - 500 000	4 395	1 774	282	1 344	148	1 494	1 127
500 000 - 2,5 Mill.	4 418	2 640	507	1 982	151	899	879
2,5 Mill. - 5 Mill.	339	280	54	208	18	31	28
5 Mill. und mehr	255	236	42	168	26	11	8
Insgesamt ...	110 331	15 638	1 934	10 948	2 756	49 957	44 736

**Steuerpflichtiger Erwerb
1 000 EUR**

unter 5 000	32 011	934	59	505	370	13 824	17 253
5 000 - 10 000	77 034	3 278	228	1 895	1 155	36 675	37 081
10 000 - 50 000	1 049 408	84 571	6 078	51 038	27 455	520 658	444 179
50 000 - 100 000	1 308 658	177 084	15 037	122 334	39 713	627 824	503 749
100 000 - 200 000	1 964 711	419 093	52 411	301 468	65 214	870 557	675 062
200 000 - 300 000	1 320 229	422 799	54 814	329 095	38 890	501 668	395 762
300 000 - 500 000	1 679 396	684 253	109 283	517 410	57 560	566 051	429 092
500 000 - 2,5 Mill.	4 164 041	2 674 602	537 946	1 986 272	150 384	737 713	751 726
2,5 Mill. - 5 Mill.	1 156 932	959 540	188 896	710 008	60 636	102 861	94 532
5 Mill. und mehr	3 156 955	2 992 926	518 450	2 081 802	392 675	103 965	60 063
Insgesamt ...	15 909 375	8 419 080	1 483 202	6 101 825	834 053	4 081 797	3 408 499

**Festgesetzte Steuer
1 000 EUR**

unter 5 000	6 912	62	4	34	25	3 051	3 798
5 000 - 10 000	16 928	223	16	129	78	8 093	8 612
10 000 - 50 000	233 007	5 733	418	3 412	1 903	117 323	109 951
50 000 - 100 000	303 981	17 059	1 481	11 847	3 731	150 757	136 165
100 000 - 200 000	441 124	43 319	5 599	30 914	6 806	214 244	183 561
200 000 - 300 000	279 387	45 472	6 291	35 015	4 166	125 321	108 594
300 000 - 500 000	363 027	93 437	15 781	69 931	7 725	149 772	119 819
500 000 - 2,5 Mill.	869 551	447 400	97 209	328 181	22 010	202 517	219 634
2,5 Mill. - 5 Mill.	204 805	152 989	33 906	110 254	8 828	26 395	25 421
5 Mill. und mehr	634 043	584 825	122 025	409 952	52 847	28 970	20 248
Insgesamt ...	3 352 764	1 390 518	282 729	999 670	108 119	1 026 442	935 804

1) Fälle mit steuerpflichtigem Erwerb > 0 Euro.

2) Ehegatten.

3) Kinder und Stiefkinder; Abkömmlinge verstorbener Kinder und Stiefkinder.

4) Kinder noch lebender (Stief-) Kinder; andere Abkömmlinge von Kindern und Stiefkindern; Eltern und Voreltern.

5) Geschwister; Abkömmlinge ersten Grades von Geschwistern; Stiefeltern; Schwiegerkinder; Schwiegereltern; geschiedener Ehegatte.

6) Alle übrigen Erwerber, Lebenspartner sowie Zweckzuwendungen.

2 Steuerpflichtige Erwerbe

2.1 Unbeschränkt steuerpflichtige Erwerbe nach der Höhe des steuerpflichtigen Erwerbs und Steuerklassen

2.1.3 Schenkungen

Steuerpflichtiger Erwerb von ... bis unter ... EUR ¹⁾	Insgesamt	Steuerpflichtiger Erwerb versteuert nach					
		Steuerklasse I				Steuerklasse II ⁵⁾	Steuerklasse III ⁶⁾
		zusammen	I/1 ²⁾	I/2 ³⁾	I/3 und I/4 ⁴⁾		
Steuerpflichtiger Erwerb Fälle							
unter 5 000	2 899	439	12	339	88	1 102	1 358
5 000 - 10 000	2 200	382	20	307	55	893	925
10 000 - 50 000	8 614	2 376	106	1 978	292	3 302	2 936
50 000 - 100 000	4 069	1 832	96	1 553	183	1 253	984
100 000 - 200 000	3 611	2 205	95	1 958	152	773	633
200 000 - 300 000	1 860	1 302	68	1 142	92	287	271
300 000 - 500 000	1 679	1 308	86	1 140	82	175	196
500 000 - 2,5 Mill.	2 808	2 388	187	2 089	112	199	221
2,5 Mill. - 5 Mill.	465	425	34	358	33	18	22
5 Mill. und mehr	389	361	36	298	27	16	12
Insgesamt ...	28 594	13 018	740	11 162	1 116	8 018	7 558
Steuerpflichtiger Erwerb 1 000 EUR							
unter 5 000	6 974	1 132	32	844	256	2 729	3 114
5 000 - 10 000	16 154	2 810	149	2 247	414	6 603	6 740
10 000 - 50 000	225 723	67 341	3 002	55 851	8 489	85 219	73 162
50 000 - 100 000	292 805	133 791	6 984	114 022	12 785	89 723	69 291
100 000 - 200 000	514 143	316 247	14 074	280 781	21 392	108 503	89 393
200 000 - 300 000	458 899	320 449	16 736	281 213	22 500	70 704	67 747
300 000 - 500 000	653 027	511 183	34 109	443 789	33 285	66 326	75 518
500 000 - 2,5 Mill.	3 051 694	2 632 913	197 589	2 300 568	134 755	213 481	205 301
2,5 Mill. - 5 Mill.	1 596 568	1 454 592	104 794	1 233 744	116 054	65 500	76 476
5 Mill. und mehr	7 774 566	7 429 966	508 560	6 618 530	302 876	204 395	140 205
Insgesamt ...	14 590 553	12 870 423	886 027	11 331 589	652 807	913 183	806 947
Festgesetzte Steuer 1 000 EUR							
unter 5 000	1 048	67	2	49	16	476	505
5 000 - 10 000	2 390	175	15	133	27	1 084	1 130
10 000 - 50 000	29 888	3 951	186	3 242	524	13 098	12 839
50 000 - 100 000	39 993	11 001	642	9 261	1 098	14 795	14 197
100 000 - 200 000	57 490	24 225	1 234	21 149	1 841	16 553	16 712
200 000 - 300 000	46 971	24 478	1 548	21 404	1 526	10 785	11 708
300 000 - 500 000	71 894	47 802	3 558	40 664	3 580	10 316	13 776
500 000 - 2,5 Mill.	305 680	246 622	17 799	215 999	12 824	25 200	33 858
2,5 Mill. - 5 Mill.	127 160	104 503	8 753	86 052	9 698	8 096	14 561
5 Mill. und mehr	547 757	481 006	33 999	422 158	24 848	14 468	52 283
Insgesamt ...	1 230 270	943 830	67 736	820 112	55 981	114 872	171 569

1) Fälle mit steuerpflichtigem Erwerb > 0 Euro.

2) Ehegatten.

3) Kinder und Stiefkinder; Abkömmlinge verstorbener Kinder und Stiefkinder.

4) Kinder noch lebender (Stief-) Kinder; andere Abkömmlinge von Kindern und Stiefkindern.

5) Eltern und Voreltern; Geschwister; Abkömmlinge ersten Grades von Geschwistern; Stiefeltern; Schwiegerkinder; Schwiegereltern; geschiedener Ehegatte.

6) Alle übrigen Erwerber, Lebenspartner sowie Zweckzuwendungen.

2 Steuerpflichtige Erwerbe

2.2 Unbeschränkt steuerpflichtige Erwerbe von Todes wegen nach der Höhe des Reinnachlasses und Steuerklassen

Reinnachlass von ... bis unter ... EUR	Insgesamt	Steuerpflichtiger Erwerb versteuert nach ¹⁾					
		Steuerklasse I				Steuerklasse II ⁵⁾	Steuerklasse III ⁶⁾
		zusammen	I/1 ²⁾	I/2 ³⁾	I/3 und I/4 ⁴⁾		
Steuerpflichtiger Erwerb Fälle							
unter 5 000	10 019	1 128	65	651	412	3 406	5 485
5 000 - 10 000	372	19	.	15	.	139	214
10 000 - 50 000	10 128	217	.	141	.	5 474	4 437
50 000 - 100 000	16 574	361	.	181	.	9 356	6 857
100 000 - 200 000	24 676	1 031	13	462	556	13 946	9 699
200 000 - 300 000	14 571	1 445	24	945	476	7 377	5 749
300 000 - 500 000	14 141	2 386	122	1 911	353	5 894	5 861
500 000 - 2,5 Mill.	17 481	7 493	1 447	5 557	489	4 089	5 899
2,5 Mill. - 5 Mill.	1 423	867	166	618	83	194	362
5 Mill. und mehr	946	691	88	467	136	82	173
Insgesamt ...	110 331	15 638	1 934	10 948	2 756	49 957	44 736
Steuerpflichtiger Erwerb 1 000 EUR							
unter 5 000	1 023 552	513 149	67 765	277 906	167 477	194 296	316 107
5 000 - 10 000	13 636	2 194	.	1 831	.	4 180	7 262
10 000 - 50 000	233 896	35 794	.	32 078	.	111 359	86 743
50 000 - 100 000	547 239	43 248	.	28 393	.	290 106	213 885
100 000 - 200 000	1 332 491	140 903	17 375	90 584	32 944	710 447	481 141
200 000 - 300 000	1 169 779	157 114	4 616	116 422	36 076	600 809	411 856
300 000 - 500 000	1 627 644	340 346	22 096	273 372	44 878	728 323	558 975
500 000 - 2,5 Mill.	4 816 183	2 613 489	517 526	1 976 110	119 853	1 126 318	1 076 376
2,5 Mill. - 5 Mill.	1 422 942	1 119 012	287 232	769 234	62 546	148 328	155 602
5 Mill. und mehr	3 722 014	3 453 832	557 468	2 535 895	360 468	167 630	100 552
Insgesamt ...	15 909 375	8 419 080	1 483 202	6 101 825	834 053	4 081 797	3 408 499
Festgesetzte Steuer 1 000 EUR							
unter 5 000	171 552	57 402	13 407	37 915	6 080	39 713	74 437
5 000 - 10 000	2 481	63	.	40	.	879	1 539
10 000 - 50 000	43 895	2 409	.	2 054	.	22 031	19 455
50 000 - 100 000	124 479	4 793	.	2 447	.	64 418	55 268
100 000 - 200 000	313 504	10 572	381	7 480	2 711	171 826	131 106
200 000 - 300 000	275 637	14 550	436	10 883	3 231	148 316	112 770
300 000 - 500 000	379 758	36 302	3 048	28 311	4 943	188 928	154 528
500 000 - 2,5 Mill.	995 115	383 560	82 088	284 970	16 503	303 461	308 093
2,5 Mill. - 5 Mill.	272 615	188 446	52 477	126 926	9 043	39 174	44 995
5 Mill. und mehr	773 729	692 421	128 973	498 645	64 804	47 696	33 612
Insgesamt ...	3 352 764	1 390 518	282 729	999 670	108 119	1 026 442	935 804

1) Fälle mit steuerpflichtigem Erwerb > 0 Euro.

2) Ehegatten.

3) Kinder und Stiefkinder; Abkömmlinge verstorbener Kinder und Stiefkinder.

4) Kinder noch lebender (Stief-) Kinder; andere Abkömmlinge von Kindern und Stiefkindern; Eltern und Voreltern.

5) Geschwister; Abkömmlinge ersten Grades von Geschwistern; Stiefeltern; Schwiegerkinder; Schwiegereltern; geschiedener Ehegatte.

6) Alle übrigen Erwerber, Lebenspartner sowie Zweckzuwendungen.

2 Steuerpflichtige Erwerbe
2.3 Ermittlung des steuerpflichtigen Erwerbs und der festgesetzten Steuer bei unbeschränkt steuerpflichtigen Erwerben^{*)}
2.3.1 Steuerpflichtiger Erwerb größer Null

Gegenstand der Nachweisung	Erwerbe insgesamt		Erwerbe von Todes wegen		Schenkungen	
	Fälle	1 000 EUR	Fälle	1 000 EUR	Fälle	1 000 EUR
Ermittlung des steuerpflichtigen Erwerbs						
Anteiliger Wert der Nachlassgegenstände (Wert > 0) / Steuerwert des übertragenen Vermögens (Wert > 0).....	122 231	34 575 881	93 736	23 429 089	28 495	11 146 792
Anteiliger Wert der Nachlassgegenstände (Wert ≤ 0) / Steuerwert des übertragenen Vermögens (Wert ≤ 0).....	63	- 16 401	15	- 9 838	48	- 6 563
Land- und forstwirtschaftliches Vermögen.....	11 387	242 712	10 075	111 616	1 312	131 096
Grundvermögen.....	63 266	8 524 092	51 640	6 250 375	11 626	2 273 717
Betriebsvermögen (Wert > 0).....	6 076	5 946 938	3 200	2 327 433	2 876	3 619 504
Betriebsvermögen (Wert ≤ 0).....	537	- 50 356	452	- 33 484	85	- 16 871
Übriges Vermögen.....	108 061	19 896 117	92 875	14 763 334	15 186	5 132 782
darunter: Anteile an Kapitalgesellschaften 2).....	2 643	2 247 261	1 602	677 770	1 041	1 569 492
Bankguthaben 2).....	93 546	6 852 531	90 944	6 300 004	2 602	552 527
Anteiliger Wert der Nachlassverbindlichkeiten 1).....	X	X	93 044	4 541 893	X	X
Allein zu tragende Nachlassverbindlichkeiten.....	X	X	4 483	122 820	X	X
Wert des anteiligen Reinerwerbs durch Erbanfall (Wert > 0) 1) / Steuerwert der freigebigen Zuwendung (Wert > 0).....	120 936	29 391 403	92 449	18 659 486	28 487	10 731 917
Wert des anteiligen Reinerwerbs durch Erbanfall (Wert ≤ 0) 1) / Steuerwert der freigebigen Zuwendung (Wert ≤ 0).....	1 464	- 46 550	1 403	- 39 987	61	- 6 563
Wert der sonstigen Erwerbe.....	X	X	27 819	3 517 488	X	X
Gesamtwert der Gegenstände 1).....	X	X	27 684	3 566 864	X	X
Gesamtwert der Verbindlichkeiten 1).....	X	X	3 913	107 486	X	X
Gesamtwert der Erwerbe vor Abzug (Wert > 0) 1).....	138 312	32 814 934	109 825	22 083 017	28 487	10 731 917
Gesamtwert der Erwerbe vor Abzug (Wert < 0) 1).....	130	- 10 703	99	- 4 140	31	- 6 563
abzüglich:						
Steuerbefreiungen nach § 13 ErbStG.....	25 929	351 245	25 583	310 109	346	41 136
Steuerbegünstigungen nach § 13 a ErbStG.....	6 460	5 149 623	2 973	1 862 208	3 487	3 287 415
Freibetragsanteil / Verschonungsabschlag nach §13 a ErbStG 2)....	4 552	1 879 098	2 744	1 283 140	1 808	595 959
Abschlag / Abzugsbetrag gemäß §13 a Abs. 2 ErbStG 2).....	4 217	2 200 116	1 904	561 774	2 313	1 638 342
Freibetrag nach §13 c ErbStG.....	6 643	120 778	5 887	103 357	756	17 421
Zugewinnausgleichsforderung § 5 ErbStG.....	X	X	445	344 798	X	X
Freibetrag nach § 17 ErbStG.....	X	X	1 940	333 975	X	X
Summe der abzugsfähigen Nutzungs- u. Duldungsaufgaben.....	X	X	X	X	4 610	217 085
Abzugsfähige Erwerbsnebenkosten einschl. Steuerberatungskosten. DBA-Vermögen 2).....	X	X	X	X	5 676	56 835
DBA-Vermögen 2).....	45	2 291	45	2 291	-	-
Gesamtwert der Erwerbe nach Abzug (Wert > 0) 1).....	138 081	26 275 220	109 771	19 161 311	28 310	7 113 909
Gesamtwert der Erwerbe nach Abzug (Wert < 0) 1).....	132	- 6 290	132	- 6 290	-	-
zuzüglich:						
Gesamtwert der Vorerwerbe § 14 ErbStG.....	21 510	12 682 816	8 602	2 193 134	12 908	10 489 682
Von Dritten zu übernehmende Steuer.....	X	X	X	X	2 528	235 663
abzüglich:						
Freibetrag nach § 16 ErbStG.....	138 923	8 839 918	110 329	5 596 601	28 594	3 243 317
Steuerpflichtiger Erwerb (abgerundet).....	138 925	30 499 929	110 331	15 909 375	28 594	14 590 553
Steuerfestsetzung						
Tatsächlich festgesetzte Steuer.....	135 515	4 583 035	109 363	3 352 764	26 152	1 230 270
und zwar:						
Regelsteuerfestsetzung.....	138 918	7 259 871	110 325	3 753 452	28 593	3 506 419
Steuer nach § 19 Abs. 3 ErbStG 2).....	132 011	6 457 207	109 939	3 677 752	22 072	2 779 455
Entlastungsbetrag nach § 19 a ErbStG.....	433	18 278	140	2 349	293	15 929
Abzugsfähige Steuer für Vorerwerbe § 14 ErbStG 2).....	11 933	2 172 097	4 756	315 435	7 177	1 856 662
Ausländische Steuer 2).....	801	31 904	728	29 589	73	2 315

*) Erstfestsetzungen mit steuerpflichtigem Erwerb > 0 Euro.

1) Nachweis nur für maschinell gelieferte Fälle bei Erwerben von Todes wegen.

2) Nachweis nur für maschinell gelieferte Fälle.

2 Steuerpflichtige Ererbe
2.3 Ermittlung des steuerpflichtigen Ererbs und der festgesetzten Steuer bei unbeschränkt steuerpflichtigen Ererben^{*)}
2.3.2 Steuerpflichtiger Erwerb größer/gleich Null

Gegenstand der Nachweisung	Ererbe insgesamt		Ererbe von Todes wegen		Schenkungen	
	Fälle	1 000 EUR	Fälle	1 000 EUR	Fälle	1 000 EUR
Ermittlung des steuerpflichtigen Ererbs						
Anteiliger Wert der Nachlassgegenstände (Wert > 0) / Steuerwert des übertragenen Vermögens (Wert > 0).....	150 024	40 679 948	106 645	26 448 371	43 379	14 231 577
Anteiliger Wert der Nachlassgegenstände (Wert ≤ 0) / Steuerwert des übertragenen Vermögens (Wert ≤ 0).....	334	- 66 022	67	- 14 485	267	- 51 537
Land- und forstwirtschaftliches Vermögen.....	14 774	434 914	12 001	150 397	2 773	284 516
Grundvermögen.....	77 669	10 512 215	60 004	7 421 639	17 665	3 090 575
Betriebsvermögen (Wert > 0).....	10 990	7 606 604	4 422	2 709 082	6 568	4 897 523
Betriebsvermögen (Wert ≤ 0).....	1 048	- 137 499	692	- 59 712	356	- 77 787
Übriges Vermögen.....	126 746	22 197 718	105 514	16 212 504	21 232	5 985 214
darunter: Anteile an Kapitalgesellschaften 2).....	4 679	2 628 254	2 144	778 401	2 535	1 849 853
Bankguthaben 2).....	106 468	7 485 464	103 107	6 889 847	3 361	595 618
Anteiliger Wert der Nachlassverbindlichkeiten 1).....	X	X	105 850	5 349 300	X	X
Allein zu tragende Nachlassverbindlichkeiten.....	X	X	5 087	148 016	X	X
Wert des anteiligen Reinererbs durch Erbanfall (Wert > 0) 1) / Steuerwert der freigebigen Zuwendung (Wert > 0).....	147 640	34 385 576	104 647	20 885 956	42 993	13 499 621
Wert des anteiligen Reinererbs durch Erbanfall (Wert ≤ 0) 1) / Steuerwert der freigebigen Zuwendung (Wert ≤ 0).....	2 746	- 149 214	2 126	- 100 193	620	- 49 021
Wert der sonstigen Ererbe.....	X	X	31 849	3 987 039	X	X
Gesamtwert der Gegenstände 1).....	X	X	31 699	4 074 212	X	X
Gesamtwert der Verbindlichkeiten 1).....	X	X	4 360	147 042	X	X
Gesamtwert der Ererbe vor Abzug (Wert > 0) 1).....	167 366	38 269 449	124 373	24 769 828	42 993	13 499 621
Gesamtwert der Ererbe vor Abzug (Wert < 0) 1).....	749	- 105 916	582	- 56 895	167	- 49 021
abzüglich:						
Steuerbefreiungen nach § 13 ErbStG.....	30 784	589 807	30 330	538 001	454	51 806
Steuerbegünstigungen nach § 13 a ErbStG.....	12 643	7 150 342	4 231	2 336 062	8 412	4 814 281
Freibetragsanteil / Verschonungsabschlag nach §13 a ErbStG 2)...	8 882	2 870 115	3 951	1 649 195	4 931	1 220 920
Abschlag / Abzugsbetrag gemäß §13 a Abs. 2 ErbStG 2).....	7 702	2 609 959	2 710	669 172	4 992	1 940 787
Freibetrag nach §13 c ErbStG.....	8 088	149 423	6 861	121 715	1 227	27 708
Zugewinnausgleichsforderung § 5 ErbStG.....	X	X	884	740 922	X	X
Freibetrag nach § 17 ErbStG.....	X	X	4 457	835 987	X	X
Summe der abzugsfähigen Nutzungs- u. Duldungsaufgaben.....	X	X	X	X	7 321	326 411
Abzugsfähige Ererbsnebenkosten einschl. Steuerberatungskosten, DBA-Vermögen 2).....	X	X	X	X	7 818	59 922
DBA-Vermögen 2).....	62	6 418	62	6 418	-	-
Gesamtwert der Ererbe nach Abzug (Wert > 0) 1).....	164 683	28 626 271	123 368	20 401 282	41 315	8 224 989
Gesamtwert der Ererbe nach Abzug (Wert < 0) 1).....	1 459	- 229 251	1 459	- 229 251	-	-
zuzüglich:						
Gesamtwert der Vorererbe § 14 ErbStG.....	27 442	13 285 962	9 709	2 302 412	17 733	10 983 549
Von Dritten zu übernehmende Steuer.....	X	X	X	X	2 545	236 254
abzüglich:						
Freibetrag nach § 16 ErbStG.....	166 186	11 784 083	124 038	6 936 059	42 148	4 848 025
Steuerpflichtiger Erwerb (abgerundet).....	169 491	30 499 929	125 638	15 909 375	43 853	14 590 553
Steuerfestsetzung						
Tatsächlich festgesetzte Steuer.....	135 515	4 583 035	109 363	3 352 764	26 152	1 230 270
und zwar:						
Regelsteuerfestsetzung.....	28 593	3 506 419
Steuer nach § 19 Abs. 3 ErbStG 2).....	132 014	6 466 388	109 942	3 686 933	22 072	2 779 455
Entlastungsbetrag nach § 19 a ErbStG.....	.	.	140	2 349	.	.
Abzugsfähige Steuer für Vorererbe § 14 ErbStG 2).....	12 675	2 177 135	4 897	316 882	7 778	1 860 254
Ausländische Steuer 2).....	817	31 909	744	29 594	73	2 315

*) Erstfestsetzungen mit steuerpflichtigem Erwerb ≥ 0 Euro.

1) Nachweis nur für maschinell gelieferte Fälle bei Erwerben von Todes wegen.

2) Nachweis nur für maschinell gelieferte Fälle.

3 Nachlass

3.1 Nachlassgegenstände, Nachlassverbindlichkeiten und Reinnachlass nach der Höhe des Reinnachlasses

Reinnachlass von ... bis unter ... EUR ¹⁾	Nachlass- gegenstände insgesamt	Vermögensarten ²⁾				Nachlass- verbindlich- keiten	Rein- nachlass
		land- und forstwirt- schaftliches Vermögen	Grund- vermögen	Betriebs- vermögen	übriges Vermögen		
Fälle							
unter 5 000	1 667	153	594	109	1 565	2 022	2 087
5 000 - 10 000	430	36	127	9	397	394	430
10 000 - 50 000	8 819	506	2 424	60	8 555	8 689	8 819
50 000 - 100 000	10 524	711	4 296	106	10 304	10 384	10 524
100 000 - 200 000	12 344	1 148	6 622	253	12 161	12 204	12 344
200 000 - 300 000	6 714	785	4 378	243	6 650	6 649	6 714
300 000 - 500 000	6 878	960	5 027	435	6 831	6 821	6 878
500 000 - 2,5 Mill.	8 817	1 177	7 188	1 368	8 768	8 756	8 817
2,5 Mill. - 5 Mill.	517	71	434	216	516	512	517
5 Mill. und mehr	300	56	260	167	299	295	300
Insgesamt ...	57 010	5 603	31 350	2 966	56 046	56 726	57 430
1 000 EUR							
unter 5 000	301 620	1 256	134 796	- 4 034	169 602	397 379	- 95 758
5 000 - 10 000	22 100	215	8 409	994	12 481	18 830	3 270
10 000 - 50 000	561 653	4 175	148 651	1 859	406 968	276 207	285 446
50 000 - 100 000	1 127 664	7 004	328 374	17 839	774 447	352 711	774 953
100 000 - 200 000	2 318 790	20 899	763 522	39 298	1 495 071	546 748	1 772 042
200 000 - 300 000	2 016 047	21 146	691 342	17 979	1 285 580	371 162	1 644 886
300 000 - 500 000	3 157 696	29 475	1 100 228	68 123	1 959 870	475 570	2 682 126
500 000 - 2,5 Mill.	9 618 778	57 081	3 353 278	449 413	5 759 007	1 453 220	8 165 558
2,5 Mill. - 5 Mill.	2 107 024	8 305	507 756	255 502	1 335 460	356 909	1 750 116
5 Mill. und mehr	5 880 976	5 929	605 210	1 842 721	3 427 116	1 336 847	4 544 129
Insgesamt ...	27 112 349	155 484	7 641 566	2 689 696	16 625 602	5 585 583	21 526 766

1) Ausgenommen sind Fälle ohne Nachlassgegenstände und Nachlassverbindlichkeiten (sonstige Erwerbe, z.B. Vermächtnisse).

2) Die summierte Anzahl der Fälle der Vermögensarten kann größer sein, als die Anzahl der Fälle beim Gesamtwert der Nachlassgegenstände.

3 Nachlass
3.2 Nachlassgegenstände, Nachlassverbindlichkeiten und Reinnachlass
nach Steuerentstehungsjahr und Höhe des Reinnachlasses
3.2.1 Fälle

Reinnachlass von ... bis unter ... EUR ¹⁾	Nachlassgegenstände insgesamt	Vermögensarten ²⁾				Nachlass- verbindlichkeiten	Reinnachlass
		land- und forst- wirtschaftliches Vermögen	Grundvermögen	Betriebs- vermögen	übriges Vermögen		
Steuerentstehungsjahr 1996 bis 2005							
unter 5 000	51	12	32	9	47	64	65
5 000 - 10 000	12	-	7	-	7	10	12
10 000 - 50 000	168	.	64	.	149	160	168
50 000 - 100 000	166	.	57	.	161	161	166
100 000 - 200 000	154	14	71	3	151	146	154
200 000 - 300 000	98	9	57	8	96	93	98
300 000 - 500 000	104	13	67	10	103	102	104
500 000 - 2,5 Mill.	200	33	158	48	198	192	200
2,5 Mill. - 5 Mill.	18	.	13	.	17	17	18
5 Mill. und mehr	7	.	5	.	7	7	7
Insgesamt ...	978	107	531	98	936	952	992
Steuerentstehungsjahr 2006 und 2007							
unter 5 000	218	35	142	40	193	248	256
5 000 - 10 000	47	10	22	-	41	40	47
10 000 - 50 000	600	66	285	14	565	591	600
50 000 - 100 000	647	83	366	32	620	635	647
100 000 - 200 000	703	125	463	62	681	692	703
200 000 - 300 000	524	89	399	67	517	515	524
300 000 - 500 000	626	125	523	104	615	616	626
500 000 - 2,5 Mill.	1 008	180	863	293	998	999	1 008
2,5 Mill. - 5 Mill.	47	.	39	.	47	45	47
5 Mill. und mehr	42	.	35	.	42	41	42
Insgesamt ...	4 462	729	3 137	667	4 319	4 422	4 500
Steuerentstehungsjahr 2008							
unter 5 000	389	64	192	39	359	439	450
5 000 - 10 000	134	13	49	7	122	130	134
10 000 - 50 000	1 737	179	775	19	1 648	1 696	1 737
50 000 - 100 000	1 713	222	1 058	41	1 659	1 678	1 713
100 000 - 200 000	2 023	311	1 377	87	1 978	1 988	2 023
200 000 - 300 000	1 478	252	1 142	84	1 457	1 459	1 478
300 000 - 500 000	1 559	272	1 269	149	1 537	1 543	1 559
500 000 - 2,5 Mill.	2 096	356	1 810	426	2 082	2 078	2 096
2,5 Mill. - 5 Mill.	127	22	112	60	127	126	127
5 Mill. und mehr	74	16	66	47	74	73	74
Insgesamt ...	11 330	1 707	7 850	959	11 043	11 210	11 391
Steuerentstehungsjahr 2009							
unter 5 000	762	35	189	16	725	940	971
5 000 - 10 000	192	.	43	.	184	176	192
10 000 - 50 000	4 818	.	1 078	.	4 717	4 764	4 818
50 000 - 100 000	6 168	333	2 324	25	6 055	6 099	6 168
100 000 - 200 000	7 323	582	3 829	86	7 222	7 249	7 323
200 000 - 300 000	3 612	372	2 251	74	3 582	3 588	3 612
300 000 - 500 000	3 652	472	2 583	144	3 642	3 627	3 652
500 000 - 2,5 Mill.	4 462	523	3 580	487	4 440	4 441	4 462
2,5 Mill. - 5 Mill.	251	29	216	99	251	250	251
5 Mill. und mehr	148	22	129	74	147	146	148
Insgesamt ...	31 388	2 587	16 222	1 031	30 965	31 280	31 597
Steuerentstehungsjahr 2010							
unter 5 000	247	7	39	5	241	331	345
5 000 - 10 000	45	.	6	.	43	38	45
10 000 - 50 000	1 496	.	222	.	1 476	1 478	1 496
50 000 - 100 000	1 830	.	491	.	1 809	1 811	1 830
100 000 - 200 000	2 141	116	882	15	2 129	2 129	2 141
200 000 - 300 000	1 002	63	529	10	998	994	1 002
300 000 - 500 000	937	78	585	28	934	933	937
500 000 - 2,5 Mill.	1 051	85	777	114	1 050	1 046	1 051
2,5 Mill. - 5 Mill.	74	12	54	22	74	74	74
5 Mill. und mehr	29	7	25	12	29	28	29
Insgesamt ...	8 852	473	3 610	211	8 783	8 862	8 950

1) Ausgenommen sind Fälle ohne Nachlassgegenstände und Nachlassverbindlichkeiten (sonstige Erwerbe, z.B. Vermächtnisse).

2) Die summierte Anzahl der Fälle der Vermögensarten kann größer sein als die Anzahl der Fälle bei den Nachlassgegenständen insgesamt.

3 Nachlass
3.2 Nachlassgegenstände, Nachlassverbindlichkeiten und Reinnachlass
nach Steuerentstehungsjahr und Höhe des Reinnachlasses
3.2.2 Beträge in 1 000 EUR

Reinnachlass von ... bis unter ... EUR ¹⁾	Nachlassgegenstände insgesamt	Vermögensarten				Nachlass- verbindlichkeiten	Reinnachlass
		land- und forst- wirtschaftliches Vermögen	Grundvermögen	Betriebs- vermögen	übriges Vermögen		
Steuerentstehungsjahr 1996 bis 2005							
unter 5 000	16 754	- 2 826	6 841	550	12 189	20 044	- 3 290
5 000 - 10 000	226	-	106	-	120	133	93
10 000 - 50 000	9 893	.	2 891	.	6 950	4 847	5 046
50 000 - 100 000	20 154	.	5 355	.	14 707	8 285	11 868
100 000 - 200 000	30 368	114	8 776	230	21 249	8 531	21 837
200 000 - 300 000	34 688	433	11 495	404	22 356	10 542	24 146
300 000 - 500 000	51 290	268	15 611	1 978	33 433	9 748	41 542
500 000 - 2,5 Mill.	231 024	2 839	62 326	18 065	147 794	41 825	189 199
2,5 Mill. - 5 Mill.	65 620	.	15 857	.	42 543	5 763	59 857
5 Mill. und mehr	139 497	.	3 542	.	36 456	12 937	126 560
Insgesamt ...	599 514	3 225	132 800	125 692	337 797	122 655	476 859
Steuerentstehungsjahr 2006 und 2007							
unter 5 000	72 979	1 605	44 236	627	26 510	93 437	- 20 458
5 000 - 10 000	2 089	22	481	-	1 585	1 710	379
10 000 - 50 000	50 484	770	20 876	70	28 768	31 602	18 882
50 000 - 100 000	88 078	886	35 088	3 489	48 615	40 975	47 103
100 000 - 200 000	157 008	1 963	54 422	4 857	95 766	55 126	101 882
200 000 - 300 000	193 149	1 755	71 840	5 205	114 348	62 996	130 153
300 000 - 500 000	326 805	2 399	130 944	29 163	164 299	83 750	243 055
500 000 - 2,5 Mill.	1 163 598	8 825	414 928	102 643	637 203	227 243	936 355
2,5 Mill. - 5 Mill.	212 573	.	40 429	.	121 742	53 567	159 006
5 Mill. und mehr	707 339	.	62 636	.	301 156	215 732	491 607
Insgesamt ...	2 974 103	21 995	875 881	536 233	1 539 993	866 138	2 107 965
Steuerentstehungsjahr 2008							
unter 5 000	78 378	1 342	35 371	- 15 366	57 031	109 516	- 31 138
5 000 - 10 000	8 170	115	3 675	969	3 411	7 171	999
10 000 - 50 000	121 663	1 201	44 058	1 242	75 162	69 583	52 080
50 000 - 100 000	192 879	2 134	77 695	447	112 604	68 261	124 619
100 000 - 200 000	434 144	3 583	159 620	23 554	247 387	140 931	293 213
200 000 - 300 000	475 296	3 578	178 786	7 374	285 558	110 755	364 541
300 000 - 500 000	740 114	6 511	283 576	20 952	429 075	128 242	611 872
500 000 - 2,5 Mill.	2 295 385	11 761	889 548	134 017	1 260 059	382 743	1 912 642
2,5 Mill. - 5 Mill.	526 332	114	125 324	67 702	333 193	101 226	425 106
5 Mill. und mehr	1 810 227	563	178 347	696 214	935 103	290 497	1 519 730
Insgesamt ...	6 682 589	30 902	1 976 000	937 103	3 738 583	1 408 925	5 273 664
Steuerentstehungsjahr 2009							
unter 5 000	105 352	815	40 554	8 780	55 202	142 731	- 37 379
5 000 - 10 000	10 103	.	3 707	.	6 307	8 651	1 452
10 000 - 50 000	295 897	.	68 955	.	224 588	135 931	159 966
50 000 - 100 000	636 629	2 943	171 758	5 898	456 031	179 427	457 202
100 000 - 200 000	1 327 656	10 618	445 313	9 862	861 864	277 501	1 050 155
200 000 - 300 000	1 036 442	13 919	352 317	4 120	666 085	154 581	881 861
300 000 - 500 000	1 637 262	17 003	556 694	14 414	1 049 151	216 339	1 420 923
500 000 - 2,5 Mill.	4 843 619	28 836	1 661 690	175 880	2 977 213	689 195	4 154 423
2,5 Mill. - 5 Mill.	1 033 010	4 842	275 482	111 737	640 949	169 217	863 793
5 Mill. und mehr	2 676 818	2 276	317 134	672 470	1 684 939	688 113	1 988 705
Insgesamt ...	13 602 787	83 145	3 893 604	1 003 709	8 622 328	2 661 685	10 941 102
Steuerentstehungsjahr 2010							
unter 5 000	28 157	320	7 793	1 374	18 669	31 651	- 3 494
5 000 - 10 000	1 512	.	439	.	1 059	1 165	347
10 000 - 50 000	83 716	.	11 870	.	71 500	34 243	49 472
50 000 - 100 000	189 924	.	38 479	.	142 491	55 764	134 160
100 000 - 200 000	369 613	4 621	95 390	796	268 805	64 659	304 954
200 000 - 300 000	276 473	1 461	76 904	877	197 232	32 288	244 185
300 000 - 500 000	402 225	3 294	113 403	1 617	283 911	37 492	364 733
500 000 - 2,5 Mill.	1 085 152	4 820	324 787	18 808	736 738	112 214	972 939
2,5 Mill. - 5 Mill.	269 489	360	50 664	21 432	197 033	27 135	242 354
5 Mill. und mehr	547 095	40	43 550	34 042	469 463	129 569	417 526
Insgesamt ...	3 253 356	16 217	763 280	86 959	2 386 901	526 180	2 727 176

1) Ausgenommen sind Fälle ohne Nachlassgegenstände und Nachlassverbindlichkeiten (sonstige Erwerbe, z.B. Vermächtnisse).

4 Gesamtvolumen Nachlass
4.1 Nachlassgegenstände, Nachlassverbindlichkeiten und Reinnachlass
nach Steuerentstehungsjahr und Höhe des Reinnachlasses
4.1.1 Fälle

Festsetzungsjahr 2007 bis 2010 *)

Reinnachlass von ... bis unter ... EUR ¹⁾	Nachlassgegenstände insgesamt	Vermögensarten ²⁾				Nachlass- verbindlichkeiten	Reinnachlass
		land- und forst- wirtschaftliches Vermögen	Grundvermögen	Betriebs- vermögen	übriges Vermögen		
Steuerentstehungsjahr 1996 bis 2005							
unter 5 000	1 161	170	601	186	1 069	1 480	1 513
5 000 - 10 000	365	30	135	3	331	344	365
10 000 - 50 000	4 671	451	1 921	81	4 413	4 548	4 671
50 000 - 100 000	4 349	478	2 379	120	4 185	4 254	4 349
100 000 - 200 000	4 722	653	3 118	250	4 590	4 644	4 722
200 000 - 300 000	3 132	466	2 304	265	3 072	3 085	3 132
300 000 - 500 000	3 737	628	2 977	514	3 701	3 697	3 737
500 000 - 2,5 Mill.	4 837	894	4 190	1 396	4 781	4 805	4 837
2,5 Mill. - 5 Mill.	299	45	262	170	291	297	299
5 Mill. und mehr	151	27	127	105	150	151	151
Insgesamt ...	27 424	3 842	18 014	3 090	26 583	27 305	27 776
Steuerentstehungsjahr 2006 und 2007							
unter 5 000	3 944	312	1 426	242	3 754	5 696	5 799
5 000 - 10 000	1 846	77	382	17	1 773	1 764	1 846
10 000 - 50 000	24 785	1 484	7 415	162	24 036	24 451	24 785
50 000 - 100 000	21 727	1 767	10 183	196	21 296	21 426	21 727
100 000 - 200 000	22 503	2 361	12 778	466	22 249	22 249	22 503
200 000 - 300 000	13 909	1 630	9 200	518	13 817	13 812	13 909
300 000 - 500 000	13 416	1 698	10 043	933	13 337	13 322	13 416
500 000 - 2,5 Mill.	14 487	1 980	11 813	2 445	14 420	14 394	14 487
2,5 Mill. - 5 Mill.	820	114	676	347	816	818	820
5 Mill. und mehr	395	52	328	229	392	392	395
Insgesamt ...	117 832	11 475	64 244	5 555	115 890	118 324	119 687
Steuerentstehungsjahr 2008							
unter 5 000	2 224	186	673	91	2 119	2 731	2 833
5 000 - 10 000	994	55	201	10	956	947	994
10 000 - 50 000	13 368	732	3 740	60	12 995	13 150	13 368
50 000 - 100 000	12 092	919	5 474	106	11 851	11 937	12 092
100 000 - 200 000	12 289	1 168	6 808	224	12 146	12 147	12 289
200 000 - 300 000	7 871	882	5 061	210	7 819	7 815	7 871
300 000 - 500 000	7 456	907	5 334	393	7 408	7 402	7 456
500 000 - 2,5 Mill.	7 474	969	5 980	1 072	7 444	7 415	7 474
2,5 Mill. - 5 Mill.	372	44	314	147	371	368	372
5 Mill. und mehr	224	49	198	125	224	222	224
Insgesamt ...	64 364	5 911	33 783	2 438	63 333	64 134	64 973
Steuerentstehungsjahr 2009							
unter 5 000	861	36	197	16	821	1 060	1 092
5 000 - 10 000	213	.	46	.	203	194	213
10 000 - 50 000	5 556	.	1 126	.	5 445	5 480	5 556
50 000 - 100 000	7 069	.	2 434	.	6 951	6 987	7 069
100 000 - 200 000	8 161	616	4 015	89	8 058	8 071	8 161
200 000 - 300 000	3 998	395	2 390	80	3 965	3 968	3 998
300 000 - 500 000	3 981	485	2 739	153	3 969	3 955	3 981
500 000 - 2,5 Mill.	4 783	545	3 756	503	4 761	4 755	4 783
2,5 Mill. - 5 Mill.	269	30	226	102	269	267	269
5 Mill. und mehr	157	22	138	75	156	155	157
Insgesamt ...	35 048	2 708	17 067	1 073	34 598	34 892	35 279

*) Enthalten ist das Gesamtvolumen an vererbtem Vermögen seit dem Festsetzungsjahr 2007.

1) Ausgenommen sind Fälle ohne Nachlassgegenstände und Nachlassverbindlichkeiten (sonstige Erwerbe, z.B. Vermächtnisse).

2) Die summierte Anzahl der Fälle der Vermögensarten kann größer sein als die Anzahl der Fälle bei den Nachlassgegenständen insgesamt.

4 Gesamtvolumen Nachlass
4.1 Nachlassgegenstände, Nachlassverbindlichkeiten und Reinnachlass
nach Steuerentstehungsjahr und Höhe des Reinnachlasses
4.1.1 Fälle

Festsetzungsjahr 2007 bis 2010 *)

Reinnachlass von ... bis unter ... EUR ¹⁾	Nachlassgegenstände insgesamt	Vermögensarten ²⁾				Nachlass- verbindlichkeiten	Reinnachlass
		land- und forst- wirtschaftliches Vermögen	Grundvermögen	Betriebs- vermögen	übriges Vermögen		
Steuerentstehungsjahr 2010							
unter 5 000	247	7	39	5	241	331	345
5 000 - 10 000	45	.	6	.	43	38	45
10 000 - 50 000	1 496	.	222	.	1 476	1 478	1 496
50 000 - 100 000	1 830	.	491	.	1 809	1 811	1 830
100 000 - 200 000	2 141	116	882	15	2 129	2 129	2 141
200 000 - 300 000	1 002	63	529	10	998	994	1 002
300 000 - 500 000	937	78	585	28	934	933	937
500 000 - 2,5 Mill.	1 051	85	777	114	1 050	1 046	1 051
2,5 Mill. - 5 Mill.	74	12	54	22	74	74	74
5 Mill. und mehr	29	7	25	12	29	28	29
Insgesamt ...	8 852	473	3 610	211	8 783	8 862	8 950
Insgesamt							
unter 5 000	8 437	711	2 936	540	8 004	11 298	11 582
5 000 - 10 000	3 463	176	770	33	3 306	3 287	3 463
10 000 - 50 000	49 876	2 916	14 424	332	48 365	49 107	49 876
50 000 - 100 000	47 067	3 585	20 961	450	46 092	46 415	47 067
100 000 - 200 000	49 816	4 914	27 601	1 044	49 172	49 240	49 816
200 000 - 300 000	29 912	3 436	19 484	1 083	29 671	29 674	29 912
300 000 - 500 000	29 527	3 796	21 678	2 021	29 349	29 309	29 527
500 000 - 2,5 Mill.	32 632	4 473	26 516	5 530	32 456	32 415	32 632
2,5 Mill. - 5 Mill.	1 834	245	1 532	788	1 821	1 824	1 834
5 Mill. und mehr	956	157	816	546	951	948	956
Insgesamt ...	253 520	24 409	136 718	12 367	249 187	253 517	256 665

*) Enthalten ist das Gesamtvolumen an vererbtem Vermögen seit dem Festsetzungsjahr 2007.

1) Ausgenommen sind Fälle ohne Nachlassgegenstände und Nachlassverbindlichkeiten (sonstige Erwerbe, z.B. Vermächtnisse).

2) Die summierte Anzahl der Fälle der Vermögensarten kann größer sein als die Anzahl der Fälle bei den Nachlassgegenständen insgesamt.

4 Gesamtvolumen Nachlass
4.1 Nachlassgegenstände, Nachlassverbindlichkeiten und Reinnachlass
nach Steuerentstehungsjahr und Höhe des Reinnachlasses
4.1.2 Beträge in 1 000 EUR

Festsetzungsjahr 2007 bis 2010 *)

Reinnachlass von ... bis unter ... EUR ¹⁾	Nachlassgegenstände insgesamt	Vermögensarten				Nachlass- verbindlichkeiten	Reinnachlass
		land- und forst- wirtschaftliches Vermögen	Grundvermögen	Betriebs- vermögen	übriges Vermögen		
Steuerentstehungsjahr 1996 bis 2005							
unter 5 000	702 583	6 585	464 903	- 17 796	248 890	764 715	- 188 737
5 000 - 10 000	21 120	313	8 066	718	12 023	18 334	2 786
10 000 - 50 000	331 274	3 103	117 270	4 114	206 785	190 111	141 164
50 000 - 100 000	502 027	4 889	178 733	6 556	311 849	186 217	315 810
100 000 - 200 000	1 035 155	10 224	416 721	27 366	580 845	354 730	680 426
200 000 - 300 000	1 021 561	9 813	397 156	27 133	587 458	247 898	773 661
300 000 - 500 000	1 867 615	13 373	746 746	70 072	1 037 428	412 156	1 455 460
500 000 - 2,5 Mill.	5 711 541	38 307	2 139 262	664 699	2 869 272	1 243 562	4 468 094
2,5 Mill. - 5 Mill.	1 424 309	6 643	481 212	281 592	654 862	415 960	1 008 378
5 Mill. und mehr	2 862 817	5 639	382 343	1 188 000	1 286 909	747 277	2 115 540
Insgesamt ...	15 480 003	98 890	5 332 412	2 252 454	7 796 321	4 580 961	10 772 582
Steuerentstehungsjahr 2006 und 2007							
unter 5 000	818 432	5 170	401 169	92 087	320 006	991 118	- 174 948
5 000 - 10 000	68 303	260	17 361	1 229	49 453	54 236	14 067
10 000 - 50 000	1 386 633	9 531	372 665	7 256	997 180	650 438	736 195
50 000 - 100 000	2 242 156	14 052	685 115	15 825	1 527 164	659 473	1 582 683
100 000 - 200 000	4 122 045	25 855	1 233 687	38 036	2 824 467	888 433	3 233 616
200 000 - 300 000	4 113 110	22 287	1 253 443	61 683	2 775 684	704 138	3 408 972
300 000 - 500 000	6 099 746	29 365	1 996 837	119 920	3 953 618	902 826	5 196 919
500 000 - 2,5 Mill.	15 264 091	57 286	5 050 940	789 294	9 366 553	2 322 005	12 942 198
2,5 Mill. - 5 Mill.	3 510 803	8 049	926 653	424 956	2 151 138	700 836	2 809 937
5 Mill. und mehr	6 815 675	6 247	887 289	1 631 248	4 290 590	1 562 006	5 253 789
Insgesamt ...	44 440 995	178 101	12 825 159	3 181 533	28 255 855	9 435 509	35 003 429
Steuerentstehungsjahr 2008							
unter 5 000	289 602	2 164	152 835	- 15 289	149 893	373 312	- 83 710
5 000 - 10 000	41 553	351	11 090	1 191	28 921	34 079	7 475
10 000 - 50 000	725 049	4 044	183 172	2 104	535 729	326 248	398 800
50 000 - 100 000	1 231 125	7 191	361 173	5 160	857 601	350 844	880 280
100 000 - 200 000	2 242 753	11 028	658 511	29 596	1 543 618	481 778	1 760 975
200 000 - 300 000	2 295 112	10 892	671 171	17 366	1 595 683	365 703	1 929 407
300 000 - 500 000	3 311 256	14 237	1 010 232	45 242	2 241 545	425 664	2 885 588
500 000 - 2,5 Mill.	7 730 861	30 551	2 510 320	314 223	4 875 767	1 109 809	6 621 052
2,5 Mill. - 5 Mill.	1 535 886	435	391 815	151 707	991 929	268 664	1 267 215
5 Mill. und mehr	5 280 879	2 485	526 012	1 052 724	3 699 658	942 970	4 337 909
Insgesamt ...	24 684 074	83 377	6 476 330	1 604 025	16 520 343	4 679 071	20 004 990
Steuerentstehungsjahr 2009							
unter 5 000	110 532	833	41 886	8 780	59 032	149 256	- 38 724
5 000 - 10 000	11 094	.	3 857	.	7 127	9 480	1 614
10 000 - 50 000	334 201	.	71 238	.	260 535	150 050	184 151
50 000 - 100 000	721 281	.	179 411	.	532 799	197 572	523 709
100 000 - 200 000	1 473 801	10 970	462 014	9 925	990 892	306 231	1 167 570
200 000 - 300 000	1 141 373	14 389	371 695	4 346	750 943	165 704	975 669
300 000 - 500 000	1 777 422	17 197	583 146	14 960	1 162 119	230 370	1 547 052
500 000 - 2,5 Mill.	5 170 466	31 108	1 733 157	177 460	3 228 741	722 617	4 447 849
2,5 Mill. - 5 Mill.	1 103 496	4 955	286 815	114 472	697 255	175 694	927 802
5 Mill. und mehr	2 769 253	2 276	328 407	672 502	1 766 069	702 606	2 066 648
Insgesamt ...	14 612 920	86 839	4 061 625	1 008 943	9 455 512	2 809 579	11 803 340

*) Enthalten ist das Gesamtvolumen an vererbtem Vermögen seit dem Festsetzungsjahr 2007.

1) Ausgenommen sind Fälle ohne Nachlassgegenstände und Nachlassverbindlichkeiten (sonstige Erwerbe, z.B. Vermächtnisse).

4 Gesamtvolumen Nachlass
4.1 Nachlassgegenstände, Nachlassverbindlichkeiten und Reinnachlass
nach Steuerentstehungsjahr und Höhe des Reinnachlasses
4.1.2 Beträge in 1 000 EUR

Festsetzungsjahr 2007 bis 2010 *)

Reinnachlass von ... bis unter ... EUR ¹⁾	Nachlassgegenstände insgesamt	Vermögensarten				Nachlass- verbindlichkeiten	Reinnachlass
		land- und forst- wirtschaftliches Vermögen	Grundvermögen	Betriebs- vermögen	übriges Vermögen		
Steuerentstehungsjahr 2010							
unter 5 000	28 157	320	7 793	1 374	18 669	31 651	- 3 494
5 000 - 10 000	1 512	.	439	.	1 059	1 165	347
10 000 - 50 000	83 716	.	11 870	.	71 500	34 243	49 472
50 000 - 100 000	189 924	.	38 479	.	142 491	55 764	134 160
100 000 - 200 000	369 613	4 621	95 390	796	268 805	64 659	304 954
200 000 - 300 000	276 473	1 461	76 904	877	197 232	32 288	244 185
300 000 - 500 000	402 225	3 294	113 403	1 617	283 911	37 492	364 733
500 000 - 2,5 Mill.	1 085 152	4 820	324 787	18 808	736 738	112 214	972 939
2,5 Mill. - 5 Mill.	269 489	360	50 664	21 432	197 033	27 135	242 354
5 Mill. und mehr	547 095	40	43 550	34 042	469 463	129 569	417 526
Insgesamt ...	3 253 356	16 217	763 280	86 959	2 386 901	526 180	2 727 176
Insgesamt							
unter 5 000	1 949 305	15 072	1 068 587	69 156	796 490	2 310 052	- 489 613
5 000 - 10 000	143 583	1 007	40 812	3 181	98 583	117 294	26 289
10 000 - 50 000	2 860 873	18 867	756 215	14 060	2 071 730	1 351 091	1 509 783
50 000 - 100 000	4 886 513	30 272	1 442 911	41 425	3 371 904	1 449 870	3 436 643
100 000 - 200 000	9 243 367	62 698	2 866 322	105 718	6 208 627	2 095 831	7 147 541
200 000 - 300 000	8 847 629	58 842	2 770 369	111 405	5 907 000	1 515 732	7 331 894
300 000 - 500 000	13 458 264	77 465	4 450 364	251 810	8 678 621	2 008 508	11 449 752
500 000 - 2,5 Mill.	34 962 111	162 071	11 758 466	1 964 483	21 077 071	5 510 207	29 452 132
2,5 Mill. - 5 Mill.	7 843 984	20 442	2 137 160	994 158	4 692 217	1 588 290	6 255 686
5 Mill. und mehr	18 275 720	16 686	2 167 601	4 578 516	11 512 688	4 084 428	14 191 412
Insgesamt ...	102 471 348	463 424	29 458 806	8 133 913	64 414 931	22 031 301	80 311 518

*) Enthalten ist das Gesamtvolumen an vererbtem Vermögen seit dem Festsetzungsjahr 2007.

1) Ausgenommen sind Fälle ohne Nachlassgegenstände und Nachlassverbindlichkeiten (sonstige Erwerbe, z.B. Vermächtnisse).

Literaturverzeichnis

Titel der Veröffentlichung	Quelle	Bemerkungen
Publikationen	Statistisches Bundesamt 65180 Wiesbaden www.destatis.de/publikationen	
Fachveröffentlichungen		
Erbschaft- und Schenkungsteuerstatistik 2002 / 2007 / 2008 - 2010		Download in PDF oder Excel: kostenlos
Querschnittsveröffentlichungen		
Wirtschaft und Statistik		
- Neue Erbschaft- und Schenkungssteuerstatistik 2002 9/2004, S.1028-1035		Download in PDF: kostenlos
- Zusammensetzung und Diskrepanz der Erbschaft- und Schenkungssteuer 2002 9/2006, S.952-973 (Gastbeitrag)		
Statistik und Wissenschaft - Band 3		
Erbschaft- und Schenkungssteuerstatistik 2002 – Möglichkeiten und Grenzen – ISBN: 978-3-8246-0751-8		Download in PDF: kostenlos Druck-Version: 24,80 Euro
Statistische Berichte	Statistische Ämter der Länder www.statistik-portal.de	Eigene Veröffentlichungen der statistischen Ämter der Länder sind über die Webseite des jeweiligen Landesamtes zugänglich.
Weitere Veröffentlichungen		
Erbschaft- und Schenkungssteuerrecht - Übersicht -	Bundesministerium der Finanzen Dienstszentrum Berlin Wilhelmstraße 97 10117 Berlin http://www.bundesfinanzministerium.de	Übersicht mit Informationen zum Thema Erbschaft- und Schenkungssteuerrecht und den Verweis zum Formular- Management-System (FMS)
Lebenslagen in Deutschland (Stand: 2008) 3. Armuts- und Reichtumsbericht der Bundesregierung	Bundesministerium für Arbeit und Soziales Wilhelmstraße 49 10117 Berlin www.bmas.de	Download in PDF: kostenlos Druck-Version: 12,60 Euro
Wochenbericht Erbschaften und Schenkungen in Deutschland Nr. 5/2004	DIW Berlin Königin-Luise-Straße 5 14195 Berlin www.diw.de	Download in PDF: kostenlos
Erben und Vererben (Stand: 2009)	Bund der Steuerzahler Hessen e.V. Bahnhofstraße 35 65185 Wiesbaden www.steuerzahler-hessen.de	Broschüre: kostenlos